



KANTON  
LUZERN



# Jahresbericht 2023/24

*der Kantonsschule Sursee*

## Inhaltsverzeichnis

Rückblick des Rektors	2
Jahresrückblick des Dienststellenleiters Simon Dörig	8
Besuch von Regierungsrat und Bildungsdirektor Dr. Armin Hartmann	10
TecDay 2023	12
Forum der Lernenden: Aktivitäten	17
Multiple Perspectives on our Immersion Program	20
Sarah Willis besucht die Kanti Sursee	25
Wenn Gut auf Schlecht trifft	26
Die Kanti Sursee ist Mittelschulmeister 2024	30
Laufende Planung zum Schulhausausbau	34
Gymnasiale Matura 2024	36
Fachmittelschulabschluss 2024	45
Organisation	48
Kommen, Bleiben und Gehen	53
Neu an der Kanti Sursee	54
Verabschiedung von Caspar Büttner, Prorektor	58
Verabschiedung von Ursula Bründler	60
Verabschiedung von Susanne Hammer	64
Verabschiedung von Marco Baltrani	66
Schülerinnen und Schüler	68
Lehrpersonen	90
Schulchronik 2023/2024	100
Statistik	104



## Rückblick des Rektors

«Wenn wir heute unsere Kinder so unterrichten, wie wir es gestern getan haben, rauben wir ihnen das Morgen.» (John Dewey, 1859 – 1952, amerikanischer Philosoph und Pädagoge)

Für eine Schule, welche ihre Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten soll, ist Schulentwicklung ein unverzichtbarer Prozess. Es geht darum, die sich verändernden Anforderungen der Gesellschaft aufzugreifen und kontinuierlich über die zu vermittelnden Kompetenzen an die kommende Generation weiterzugeben. Über die Reflexion und Weiterentwicklung soll der Bildungsauftrag bestmöglichst erfüllt und unseren Schülerinnen und Schülern eine passende, zukunftsfähige Bildung ermöglicht werden.

### Schulische Entwicklungen

So haben wir auch in diesem Jahr diverse Schulentwicklungsprojekte weiterentwickeln und teilweise auch abschliessen können.

#### Struktur Gymnasium

Der Wechsel vom System «2/2/2» zum Modell «2/4 - Begleitung bis zur Matura» konnte mit dem Verständnis der Lehrpersonen und der Schülerinnen und Schüler gut starten. Die Betreuung der Klassen durch die gleichen Lehrpersonen während des ganzen MAR-Lehrgangs, von der dritten Klasse bis zur Matura, ist gut unterwegs, verlangt jedoch im Übergang einige Anpassungen und Flexibilität von den Lehrpersonen.

Organisation SL mit neuer Aufteilung OG (bisher MST/OST)

Die gleiche Struktur findet in der Schulleitung ihren Niederschlag. Caspar Büttner bzw. Andrea Peter und Thomas Clemens begleiten nun ihre Klassen und ihre Klassenlehrpersonen ab der dritten Klasse, was einen verstärkten Bezug zum Jahrgang und den beteiligten Lehrpersonen ermöglicht. Grundsätzlich übernehmen sie alle Aufgaben der jeweiligen Stufe. Die Dossiers Maturaprüfung und Aufnahme in die dritte Klasse bleiben wie bisher fest zugeteilt.

#### Bibliothek / Medienzentrum

Roslind Reinhold entwickelt das Medienzentrum mit Hilfe der neuen Software «Lumedio» zu einem digital unterstützten Kompetenzzentrum für Medien aller Art. Mit ihrem persönlichen Engagement für eine attraktive, lebendige Bibliothek bringt sie die Medien den Lehrpersonen wie auch den Schülerinnen und Schülern näher.

#### Immersion

Nach dem gelungenen Start des Primeurs der G22i ist die nächste i-Klasse (G23i) unterwegs und die G24i gebildet worden. Die Nachfrage bleibt im Moment auf dem Niveau einer grossen Klasse, die Konkurrenz zu Life Sciences hält sich in Grenzen. Der Aufbau des Lehrgangs mit der zweisprachigen Maturität läuft vielversprechend weiter.

Prüfung Aufbau Begabtgymnasium Sport und Musik  
Der Aufbau eines Begabtgymnasiums für Sport und Musik wurde wiederholt von Seiten der Eltern und der



Verbände angeregt, da Sursee verkehrstechnisch gut erschlossen ist. Die Prüfung ergab, dass die Nachfrage für ein Angebot im Untergymnasium zu gering ist. Da parallel ein Angebot für eine Sportschule von privater Seite für die Sekundarschule in Sursee aufgelegt wird, ist ein Angebot im Rahmen eines Kurzzeitgymnasiums denkbar und wird weiterverfolgt.

Akkreditierung Fachmittelschule FMS mit neuem Lehrplan eingereicht  
Die Überarbeitung des Lehrplans der FMS ist zur Akkreditierung eingereicht worden. Wir sind zuversichtlich, die Zustimmung zur unserem Gesuch und damit die Basis für die weitere Führung einer attraktiven FMS mit Berufsfeld Pädagogik rechtzeitig zu erhalten.

Schnittstelle Primar / LZG und Sek / KZG  
Mit den gegenseitigen Unterrichtsbesuchen von Lehrpersonen der Primar- und Kantonsschule (Untergymnasium) ist der Austausch und damit das gegenseitige Verständnis verstärkt worden. An der Schnittstelle von Sekundarschule und Lehrpersonen des KZG tauschten sich die Lehrpersonen im Rahmen eines Anlasses aus. Die positiven Erfahrungen motivieren uns, die Pflege der Schnittstellen weiterzuführen.

Q-Arbeit / Q-Leitbild Unterricht  
Neben der allgemeinen Qualitätsarbeit (z.B. Feedback oder Q-Gruppenarbeit) haben wir in diesem Jahr ein Q-Leitbild mit Bezug auf den Unterricht entwickelt. Die Grundlagen dazu legten die Lehrpersonen bereits im August 2023, die Schülerinnen und Schüler im Forum

der Lernenden ergänzten. Die vielfältigen Aspekte und deren Beurteilung haben wir mit der AG QM zusammengefasst und daraus die 12 relevanten grundlegenden Leitsätze und die Konkretisierungen abgeleitet. Nun gilt es, dem Q-Leitbild das Leben mitzugeben und es in den Alltag an der Schule zu überführen.

Digitalisierung / LENO-Geräte für Erstklässler  
KI und die weitergehende Digitalisierung haben auch an unserer Schule Einzug gehalten. Ab diesem Schuljahr haben auch die Erstklässler ein Leihgerät vom Kanton erhalten. Für die ersten Schritte mit den Geräten haben die Informatik-Verantwortlichen einen Crash-Kurs zusammengestellt und erprobt. Die Arbeit mit den Geräten darf in der ersten Klasse durchaus als Ergänzung des analogen Unterrichts eingesetzt werden, die Schülerinnen und Schüler haben bereits in der Primarschule mit den Geräten gearbeitet.

Neubau und Sanierung  
Nach der Zustimmung zum Projekt durch den Regierungsrat und den Kantonsrat stimmten auch die Stimmbürgerinnen und -bürger des Kantons Luzern dem Projekt zum Ausbau und der Sanierung des Hauptgebäudes im Umfang von 69.5 Millionen Franken mit rund 80 % Ja-Stimmen zu. Diese deutliche Zustimmung hat uns sehr gefreut und motiviert, die Planung unter der Leitung der Dienststelle Immobilien weiterzutreiben.  
Auf das Schuljahr 2024/25 konnten im Hinblick auf den Ausbau und den notwendigen Platzbedarf drei Schulräume im neu erstellten Sekundarschulhaus am Zirkusplatz bezogen werden.



Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität WEGM 2018 haben die EDK und das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) eine Steuergruppe beauftragt, im Rahmen einer Auslegeordnung zur gymnasialen Maturität den Bedarf nach einer Aktualisierung des Rahmenlehrplans für die Maturitätsschulen von 1994 und des MAR / der MAV von 1995 zu klären.

Die EDK hat den Bericht am 24. Oktober 2019 zur Kenntnis genommen und die Weiterführung des Projektes beschlossen. Die Erneuerung des Rahmenlehrplans wurde von der EDK ebenfalls vorangetrieben und im Juni 2024 verabschiedet. Die revidierten Grundlagen – Verordnung und Reglement, Vereinbarung und Rahmenlehrplan – sind seit dem 1. August 2024 in Kraft. Nun wird der kantonale Rahmen für die Umsetzung an den einzelnen Kantonsschulen geklärt, damit auf das Schuljahr 2028/29 die ersten Klassen nach den neuen Regeln unterrichtet werden können.

Abschlüsse Gymnasium und FMS

Die Fachmatura-Prüfungen der FMS vom Februar 2024 hinterliessen einen sehr guten Eindruck: 28 von 29 Fachmaturandinnen und -maturanden haben die Prüfung bestanden und durften ihre Matura-Ausweise an der Feier entgegennehmen.

120 Maturandinnen und Maturanden sowie 33 Lernende der Fachmittelschule sind im Mai 2024 zu den Schlussprüfungen angetreten. In der FMS haben alle Kandidatinnen und Kandidaten bestanden und den

Fachmittelschulabschluss erworben. Bei der gymnasialen Matura konnten zwei Kandidatinnen die Bedingungen nicht erfüllen; die Matura-Bestehensquote lag somit bei 98.3%.

### Personelle Veränderungen

Mit dem Abschluss des Schuljahres 2023/24 sind zwei Personen in den verdienten Ruhestand übergetreten. Ursula Bründler (Deutsch) und Susanne Hammer (Englisch) haben ihre langjährige Tätigkeit an unserer Schule abgeschlossen.

Marco Beltrani hat seine Arbeit nach 8 Jahren an der Kanti Sursee aufgegeben, nachdem er in Muttenz, in der Nähe seines Wohnorts, eine Stelle angeboten erhielt. Weiter verliessen uns nach ein bis zwei Jahren Tätigkeit Philippe Bucheli (Informatik), Emeline Cazal (Französisch), Kinan Derani (Mathematik), Lars Hezel (Sport).

Caspar Büttner hat nach 4 Jahren Tätigkeit in der Schulleitung als Prorektor und Lehrer für Geografie demissioniert. Mit seinem Hintergrund aus der Privatwirtschaft und vom Gymnasium Freudenberg hat er bei uns bleibende Akzente gesetzt und mit seinem Engagement die Schulleitung bereichert. Er zieht zurück nach Zürich, wo er die Leitung einer Privatschule übernimmt.

Ihnen allen danke ich herzlich für ihren Einsatz für unsere Schule und wünsche ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Als Nachfolgerin von Caspar Büttner durften wir Andrea Peter als Prorektorin in die Schulleitung wählen. Andrea wirkt seit August 2020 als begeisterte Lehrerin für Mathematik bei uns, mit Klassen am Gymnasium und an der Fachmittelschule. Sie engagierte sich als Klassenlehrerin, leitet die Fachgruppe Immersion und koordinierte die Abschlussarbeiten Gymnasium und FMS. Sie brachte sich in diversen Arbeitsgruppen und auch als Vertreterin der Lehrerschaft im Schulleitungsforum ein.

Liebe Andrea, wir heissen dich herzlich willkommen in der Schulleitung!

In diesem Jahr haben wir wiederum eine eindrückliche Reihe neuer Lehrpersonen einstellen dürfen. Es sind dies – in alphabetischer Reihenfolge –

Simona Baumgartner, Religion und Ethik  
Carmela Beja, Englisch  
Vanessa Cinquemani, Deutsch  
Alexandre Dumuid, Wirtschaft und Recht  
Marina Eigensatz, Sport  
Marco Kaufmann, Chemie  
Marthe Lescourret, Französisch  
Pamela Lustenberger, Mathematik  
Peter Meyer, Musik  
Salome Moser, Englisch  
Marianne Richter, Streichensemble  
Quentin Roubaty, Mathematik  
Anja Schulthess, Deutsch  
Luca Zurmühle, Informatik

Wir heissen alle neuen Lehrpersonen in unserem Team herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden viel Freude und Erfüllung bei ihrer Tätigkeit an unserer Schule.

Gemeinsam haben wir, Schulleitung, Lehrerschaft, Mitarbeitende sowie Schülerinnen und Schüler viele Projekte aufgegleist, umgesetzt und abgeschlossen. Gemeinsam werden wir weiterhin die Schule für unsere Schülerinnen und Schüler entwickeln, zeitgemäss und damit ganz im Sinne von John Dewey.

Ulrich Salm, Rektor

## Jahresrückblick des Dienststellenleiters Simon Dörig

### Gute Basis für weitere Entwicklung

Der Rückblick auf das Schuljahr 2023/24 ist zugleich auch mein letzter Rückblick. Seit meiner Wahl im August 2020 als Leiter der Dienststelle Gymnasialbildung wurden viele spannende Projekte angestossen und ich durfte erfahren, wie enorm gross das Engagement rund um die Gymnasialbildung im Kanton Luzern ist.

Das vergangene Jahr war nicht nur geprägt von diversen Fortschritten im Bereich der Digitalisierung, sondern auch im Bereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung sowie der Stärkung der Rolle der Klassenlehrpersonen und der psychologischen Beratung für die Schülerinnen und Schüler vor Ort an den Schulen. Weiter wurde die kantonale Umsetzung der Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität mit einer zweistufigen Projektleitung eingeleitet und durch eine breite Vernehmlassung bei allen Schulen, Fachschaften und Lehrpersonen für einen partizipativen Prozess umfassend abgestützt.

Im vergangenen Jahr hatte ich auch die Gelegenheit, zusammen mit dem Bildungsdirektor sämtliche Kantonsschulen im Kanton Luzern zu besuchen. Dadurch wurde das Verständnis für Anliegen und Ziele erhöht und die Vielfalt der Schulen mit ihren jeweiligen Profilen wurde eindrücklich sichtbar.

Im Rückblick auf das vergangene Schuljahr und auf meine Zeit als Leiter der Dienststelle Gymnasialbildung danke ich allen herzlich, die auf irgendeine, vielleicht auf den ersten Blick unscheinbare Weise zum Gelingen der Ausbildung der angehenden Maturandinnen und

Maturanden beigetragen haben. Insbesondere danke ich für den unermüdlichen Einsatz der Schulleitungen, der Lehrpersonen und allen Mitarbeitenden in der Verwaltung, den Mitgliedern der Schul- und Maturitätskommissionen und selbstverständlich auch den Mitarbeitenden der Dienststelle und in der ganzen Kantonsverwaltung.

Die Kantonsschulen können aus einer Position der Stärke die bevorstehenden Möglichkeiten rund um die Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität angehen. Die einzelnen Schulprofile können so weiter geschärft und Chancen der verstärkten Zusammenarbeit genutzt werden.

Simon Dörig  
Leiter Dienststelle Gymnasialbildung



## Besuch von Regierungsrat und Bildungsdirektor Dr. Armin Hartmann

Vor dem Abstimmungstermin über das Erweiterungs- und Sanierungsprojekts der Kantonsschule Sursee begann Bildungsdirektor Dr. Armin Hartmann in Begleitung von Simon Dörig, Leiter Dienststelle Gymnasialbildung, seine Besuche an den Kantonsschulen mit einem Einblick in seine ehemalige Schule. Der Bildungsdirektor hatte von 1990 bis 1997 unsere Schule besucht und mit der Matura abgeschlossen. Anschliessend absolvierte er sein Wirtschaftsstudium an der Universität Bern und schloss dies mit dem Doktorat ab.

Selbstverständlich standen ein Rundgang und weitere Informationen von Seiten des Architekten Franz Amrein über das Bauprojekt ganz oben auf dem Programm. Es folgten ein Austausch mit der Schulleitung und den Fachschaftsvorstehenden sowie der Besuch einer Lektion Mathematik (immersiv) und Robotik in Natur und Technik NT. Der Bildungsdirektor zeigte sich sehr beeindruckt von den Unterrichtsformen und den Angeboten wie Robotik, aber auch von den Schülerinnen und Schülern, welche ruhig, fokussiert und für ihn gar schon «etwas sehr angepasst» herüberkamen. Ebenso tief und nachhaltig war der Eindruck, den Armin Hartmann bei der Schulleitung wie auch bei den Fachschaftsvorstehenden hinterliess: Tiefes Interesse, hohe Dossierkenntnis, klare Haltungen und Antworten sowie präzise Fragen prägten den Austausch mit dem Bildungsdirektor aus Schlierbach. Armin Hartmann unterstrich sein Bekenntnis zur Kantonsschule und zum Projekt und fasste dies kurz und prägnant wie folgt zusammen: «Die Region ist stolz auf ihr Gymnasium!». Wir sind es

auch und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Armin Hartmann, der uns im Juni 2023 mit der Maturarede zum Thema «Glück» beehrte. Ein vielversprechendes Omen!

Ulrich Salm, Rektor



Am 31. Oktober 2023 fand an der Kantonsschule Sursee in Zusammenarbeit mit der SATW (Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften) der TecDay statt, der alle vier Jahre durchgeführt wird. Die Eröffnungsveranstaltung in der Aula zeigte bereits in gekonnter Art und Weise, wie analoge und digitale Elemente verbunden werden können. Wie bereits beim TecDay 2019 zeigte sich unser Musiklehrer Andreas Gut für diese Begrüssungssequenz verantwortlich. Seine elektronisch aufgerüstete Handorgel kombiniert das bekannte analoge und damit akustische Klangmuster des Instrumentes mit auf dem Akkordeon kontrollierten digitalen Klängen, die dann auf dem Computer generiert werden. Diese Verknüpfung von digitaler und analoger Information zeigte den Lernenden in der Aula auf raffinierte Weise, wie die beiden Welten verbunden werden können und wie sich die Vorteile beider Welten gegenseitig ergänzen. Nach der Präsentation begrüßte unser Rektor Ulrich Salm die rund 1000 Lernenden und griff den Faden gekonnt auf, indem er in seiner kurzen Begrüssungsrede vom «Techno-Beat» sprach. Er betonte, wie wichtig MINT-Fächer und damit technikbetonte Bereiche in der heutigen Welt sind und wies gleichzeitig darauf hin, dass die Schule bereits mit dem Lehrgang «Life Sciences» und mit dem MINT-Label der Schule in Richtung einer Verstärkung dieser wichtigen Fächer unterwegs sei.

### Zukunftsperspektiven

Mit dem Angebot von 64 interaktiven und praxisorientierten Modulen aus Technik und Naturwissenschaften (2019 waren es noch 48), wovon die Gymnasiasten

und FMS-Lernenden drei wählen konnten, waren die Wahlmöglichkeiten mehr als reichhaltig. Vom «Algenreaktor zur Klimarettung» bis zu «Eure Schule: Bunt und Bio?» zum «Rosetta – im Banne des Kometen» weiter zu «Handystrahlen» und «Musik aus Elektroschrott» war alles vorhanden und zeigte auf, wie abwechslungsreich die naturwissenschaftlichen Disziplinen sein können. Auch viele zukunftsorientierte Themen fanden ihren Weg in das Modulangebot, so zum Beispiel erläuterte Markus Burch in einem Kurzvortrag mit der Überschrift «Geballte Zukunft» mögliche Szenarien, wie der Verkehr und unsere Mobilität in Zukunft aussehen könnten. Diese Konfrontation mit den zukünftigen Möglichkeiten war einerseits faszinierend, gleichzeitig aber auch beklemmend und führte zu einer lebhaften Diskussion zwischen dem Referenten und dem Publikum, so dass die zur Verfügung stehende Zeit kaum ausreichte, um all die interessanten Fragen zu beantworten.

### Am Steuer Nie!

Im Modul 20 mit dem vielsagenden Titel «Am Steuer Nie!» konnten die Lernenden am eigenen Leib erfahren, wie es sich anfühlt, wenn man angetrunken versucht ein Fahrzeug zu steuern. Mit Hilfe einer 3D-Brille und auf dem Sattel eines Fahrrades wurden den Kontrahenten suggeriert, wie die Konzentrationsfähigkeit nachlässt, wenn man angetrunken Fahrrad fährt und welche Gefahren man dabei eingeht. Diese eindrücklichen Erfahrungen werden hoffentlich den Lernenden noch lange in Erinnerung bleiben und sie davon abhalten, nach dem Konsum von Alkohol am Strassenverkehr teilzunehmen.



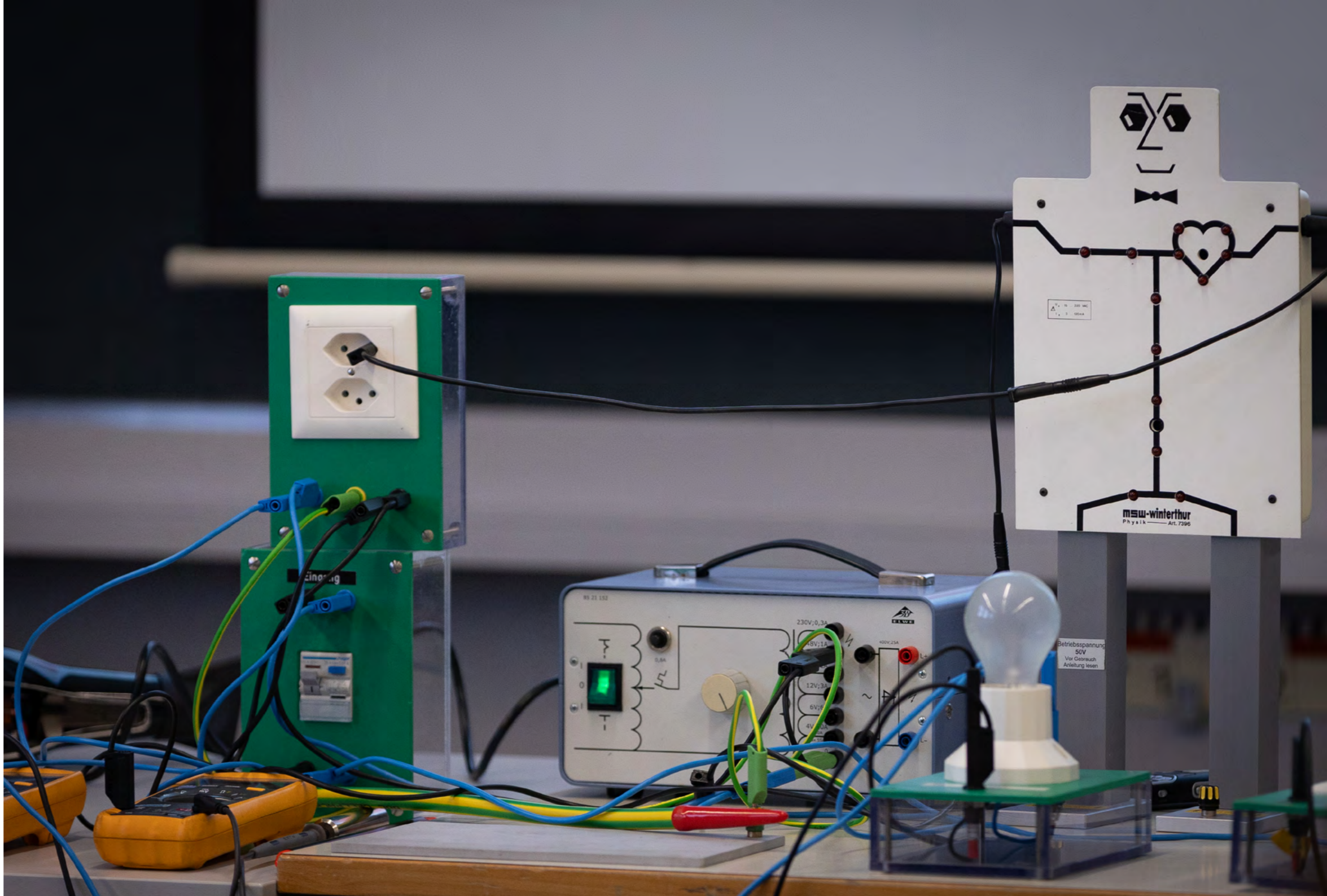


### Positives und negatives Feedback

Der TecDay 2023 darf mehrheitlich als gelungen betrachtet werden, was die von SATW durchgeführte Evaluation ebenfalls bestätigte. Leider hat nur etwa ein Drittel der Schülerinnen und Schüler an der Evaluation teilgenommen, was dieser etwas an Glaubwürdigkeit nimmt. Die angebotenen Module scheinen aber für die Lernenden hilfreich im Hinblick auf die Wahl von Freifächern, Schwerpunktfächern und Ergänzungsfächern gewesen zu sein und einige gaben sogar an, dass sie zudem auch einen wertvollen Einblick in ihre zukünftige Studienrichtung erhalten und wichtige Kontakte geknüpft hätten.

Kritisch hinterfragt wurden die Foodtrucks, die wir wohl in der Zukunft nicht mehr anbieten werden. Wir haben nun vier Jahre Zeit, die Kritik zu evaluieren und dann im Jahr 2027 den nächsten TecDay in noch besserer Form erneut durchzuführen!

Adrian Büchel





## Forum der Lernenden: Aktivitäten

Was, wenn etwas zwischen der Schulleitung und den Lernenden besprochen werden muss? Für solche Probleme gibt es uns, das Forum der Lernenden!

Wir sind eine Gruppe bestehend aus ca. 20 freiwilligen Schüler\*innen und besprechen Anliegen von den verschiedenen Organen unserer Schule. Nicht nur haben wir aber diese politische Funktion, wir sind zusätzlich auch der gute Geist der Schule und verschönern einige Male im Jahr den Alltag hier. Im weiteren Stellen wir einige unserer Aktionen des vergangenen Schuljahres vor.

P.S.: Hier findet ihr uns :) <https://www.instagram.com/kssforum/>

### Ball "The Golden 20's"

2024 durften wir das zweite mal einen Schulball organisieren. Die Hauptleitung bestand aus Erol Malaydin und Ajjana Stutz, welche tatkräftig von den Mitgliedern des Forums unterstützt wurden. Am 23.03 wurde die Schule ein Jahrhundert zurückversetzt und wir landete in den goldenen 20ern. Unter dem gleichnamigen Motto "The Golden 20s" schmückten wir die Schule so schön wie sie nur selten ist. Die Besucher\*innen, verblüfft davon, wie schön unsere Schule sein kann, warfen sich auch in Schale. Musikalisch wurden wir ein weiteres Mal von der Band Floor Fifteen und neu auch DJ Reve begleitet. Wir freuen uns die Schule auch nächstes Jahr wieder zu einem magischen Ort zu verwandeln und danken allen Helfenden aus dem Forum und extern herzlich. Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen!

### Infotag

Am jährlichen Infotag haben auch wir vom Forum einen Stand. Wir wollen den zukünftigen Kantigänger\*innen zeigen, dass auch sie einen Einfluss auf die Schule haben können. Spielerisch stellten wir allen Interessierten die Funktionen des Forums vor und sammelten sogleich Inputs und Wünsche, welche die möglichen Neuankommlinge gehabt haben.

### Grittibänz-Aktion

Jährlich am 6. Dezember verkleiden wir uns als Samichläuse, Rentiere und Weihnachtswichtel. Um etwas adventliche Stimmung zu verbreiten besuchen wir die Klassen und beglücken unsere Mitschüler und Mitschülerinnen mit einem Grittibänz. Auch in der Pause fangen die ein oder anderen zu unseren Weihnachtsliedern das tanzen an. So konnten wir auch dieses Jahr eine kleine Auflockerung des Schulalltags erzielen und die Kanti auf Weihnachten einstimmen.\$

### Neue Q-Leitsätze der Kanti

Dieses Jahr hat eine Arbeitsgruppe bestehend aus Lehrpersonen und der Schulleitung neue Qualitäts-Leitsätze für unsere Schule formuliert. Auch wir als Forum der Lernenden durften uns beteiligen. Wir erarbeiteten einen Nachmittag lang, was uns wichtig im Schulalltag ist, und konnten diese Punkte dann einbringen. Wir sind sehr dankbar, dass auch die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit erhalten mitzuwirken.

Ajjana Stutz und Magdalena Batz



## Multiple Perspectives on our Immersion Program

Two years ago, we introduced the bilingual programme “Immersion English” at Kanti Sursee. Here’s what teachers, students and school management have to say about their experience with the program.

### **Yanick Steiner, English Teacher:**

The English immersion programme gives our students the opportunity to use their newly developed language skills in a variety of subjects and contexts. Rather than learning English for later use, they readily apply what we cover in our English lessons in real-life settings. My experience shows that our immersion students profit enormously from this transfer. Not only do they apply the new language structures more accurately than our non-immersion students, but they also use English more naturally. To many, English has become their second language. As a result, our in-class discussion in English lessons (e.g. about literature) go beyond what is normally possible at the respective levels. This in turn motivates students to push on, and it motivates me as a teacher.

### **Andrea Peter, Math Teacher:**

Over the last two years, I have noticed many positive changes in the way I explain mathematical concepts to my students. In my German math classes, I sometimes tend to give quite long and detailed explanations right from the start. However, I have since realized that this level of detail is not always necessary. In English math classes, I had to become more precise and concise in my explanations because I lacked practice in teaching

in English. Interestingly, I have found that my students remain more engaged and focused when I break down information into the most essential points.

At first, I was a little worried that my students would have difficulty with the language. But from the very beginning they used English in their interactions with each other and for mathematical terminology quite naturally. I am really amazed at the great progress they have made over time and I’m convinced that this program represents a great opportunity for our students to prepare for their studies and later professional life.

### **Konstanze Mez, Biology Teacher:**

Starting the immersion programme at our school was a great adventure. Over the first year, all teachers involved attended a course on didactics and methods of Immersion Teaching at Zurich University. We discussed how to fulfill the requirements of the syllabus while also dedicating time to practicing language skills, grading exams in immersion subjects, and coping with the challenge of teaching new topics and new vocabulary at the same time.

My best coaches for immersion teaching were our students themselves. The native speakers among them contributed to improving our classroom English, and all of them helped me focus on what really matters in teaching: students need concise instructions, all students – regardless of language background – need time to learn technical terms and a subject’s jargon, and very often “less is more”.



It is amazing to see how skillfully our immersion students tackle the challenges of studying complex topics such as cell respiration, behavioural ecology, aseptic techniques in microbiology or medical aspects and the historical impact of the Black Death (a third year project with history).

**Mikael Müller, student in class G22i:**

The last two years in the immersion class have been a wonderful experience. The many different subjects ranging from biology and math to computer science and even music helped us practice and develop our English skills along with the usual topics in each subject. In addition, the lessons in English enabled us to make use of many different sources. For example in history we could work with real and untranslated historical texts from the industrial revolution in England without any further difficulties. These are just a few of the countless reasons why I am constantly reassured that I made the right decision by signing up for the immersion course.

**Judith Allenspach, student in class G22i:**

In English class, the approach to language learning is rather theoretical. Immersion, however, helped me a lot in terms of improving my use of the language as well as my speaking and writing skills. I find it quite useful to be able to learn the language subconsciously, while focusing on another subject, which leads to the language slowly feeling natural. Now, I might even talk to my friends in English for fun.

**Gideon Muri, student in class G23i:**

My experience with immersion programme has been great so far! I think that immersion has greatly improved my English skills and those of my fellow immersion students, both in writing and speaking. I think that regular use of a language vastly boosts the student's confidence in this language. Additionally, the vocabulary that we use in the immersive subjects are words that you usually don't learn in a regular English course. This also means that you must do vocabulary tests for some immersive subjects. However, I don't think that having to learn more specialized vocabulary makes the subjects more difficult because new words are well-integrated into the lessons. Furthermore, I think that our immersion teachers have done a great job in utilizing English by using English learning materials, like texts and videos. In conclusion, I think that immersion is a great option for students that want to improve their English and meet other students that are also interested in the English language.

**Markus Zihlmann, Head of Immersion:**

As the second largest Gymnasium in the canton, Kantonsschule Sursee was long overdue for an immersion (bilingual) programme. There are enough students in our immediate vicinity who have grown up with the English language or are closely associated with it. A survey of potential learners clearly showed the school management that there was a need for just such a programme. Thanks to teachers who had already completed training for teaching their subject in English and in some cases had already taught in a

bilingual classroom, the first group of students was able to start the immersion programme in the 2022/23 school year. Since then, the numbers of subjects taught in Englisch has increased. Enrolments in the following school years have confirmed our prediction that the introduction of an immersion programme would be a success. Both motivated learners and teachers make it possible to already consider the programme, now in its third year, an established part of our school.

Andrea Peter



## Sarah Willis besucht die Kanti Sursee

Am Dienstag, dem 5. September kam am Morgen die professionelle Hornistin Sarah Willis mit Mitgliedern ihrer kubanischen Band an die Kanti Sursee. Schüler\*innen aus Musik Schwerpunkt- und Wahlpflichtfachklassen trafen sich in der Aula, um ihr Konzert anzuhören. Das Projekt Mozart y Mambo wurde uns vorgestellt. Dieses einzigartige Projekt kombiniert Solo Stücke für Horn von Wolfgang Amadeus Mozart mit traditioneller Kubanischer Musik. Im Mittelpunkt stand das Stück «Eine kleine Nachtmusik» von Mozart, welches in verschiedenen Musikstilen vorgespielt wurde.

Die Band bestand aus den Instrumenten: Klavier (bzw. Flügel), Kontrabass, Conga, Schlagzeug, Saxofon, Waldhorn und Violine. Verschiedene Perkussionsinstrumente wie z.B. Rasseln und Schlaghölzer wurden eingesetzt, somit gab es eine gewisse Abwechslung zwischen den Liedern.

In einem der ersten Lieder, das die Band für uns gespielt hat, war der Pianist, welcher auch als Komponist und Arrangeur tätig ist, im Vordergrund. Während des Stücks hat er nämlich sehr viel improvisiert und spielte nie zweimal das gleiche. Es war sehr eindrücklich, das zu hören.

Auch sehr eindrücklich war, dass der Bass nie auf Schlag eins im Takt spielte, denn das ist technisch sehr schwierig. Ausserdem hat die Hornistin (Sarah Willis) alles auswendig gespielt in den 1.5 Stunden, die das Konzert gedauert hat.

Das Stück «Eine kleine Nachtmusik» wurde von den Musikern in verschiedenen kubanischen Musikstilen gespielt. Sie spielten dieses Stück als Bolero, Salsa, Mambo und Cha-Cha-Cha. Dabei wurde von den Bandmitgliedern oft improvisiert, deswegen ist es für sie besonders wichtig, gut aufeinander zu hören, um sich den Instrumenten anzupassen. Alle Musiker bewegten sich sehr frei auf der Bühne und tanzten manchmal sogar mit.

Es wurde uns auch gezeigt, dass man sogar auf simplen Instrumenten wie den Clavets (Schlaghölzer) Musik machen kann. Mithilfe von unterschiedlichen Tonhöhen der Clavets konnte die Band die berühmte Melodie vom Lied «Eine kleine Nachtmusik» spielen. Die Musik wirkt sehr fröhlich und macht gute Laune. Im zweiten Teil des Konzerts wurden wir Schüler in fünf Gruppen dazu animiert, die Klänge der Instrumente mit unserer Stimme nachzuahmen. So entstand ein spezielles Stück nur aus unseren Stimmen. Es war zwar anspruchsvoll, den Rhythmus beizubehalten, aber zum Glück haben die Bandmitglieder uns geholfen. Die Band versucht mit den Liedern ihres Projekts «Mozart y Mambo» die Lebensfreude von kubanischen Leuten widerzuspiegeln. Im Grossen und Ganzen war das Konzert sehr abwechslungsreich und es hat sehr vielen Schüler\*innen gefallen, was am Schlussapplaus zu vernehmen war.

Irina Tagmann und Uma Hofstetter

## Wenn Gut auf Schlecht trifft

### „Der gute Mensch von Sezuan“ – eine Produktion des Freifachs Theater an der Kantonsschule Sursee (Mai 2024)

Die Freifach-Theatergruppe der Kantonsschule Sursee, unter der Regie von Dieter Ockenfels, brachte vom 24. bis 26. Mai 2024 das Stück „Der gute Mensch von Sezuan“ auf die Bühne. In einer eineinhalb-stündigen Aufführung zeigte die Theatergruppe eindrucksvoll, wie man mit einem einfachen Bühnenbild und schlichten Kostümen ein Schauspiel mit einer tieferen Botschaft spannend inszenieren kann.

„Der gute Mensch von Sezuan“, ein Werk von Bertolt Brecht, erschien 1943 im Suhrkamp Verlag. Als Parabel, erzählt nach Brechts epischem Theaterkonzept, thematisiert das Stück Gesellschaftsunterschiede, Kapitalismus- sowie Religionskritik und die Suche nach einem guten Menschen. Dabei kommt auch die Frage auf, was moralisch gut wirklich bedeutet. Viele der in der Aufführung thematisierten Fragen sind auch heute noch relevant, was das Stück zeitlos macht.

Das Theaterstück spielt in einer kapitalistischen Gesellschaft in der fiktiven Stadt Sezuan, die durch die asiatische Kultur zusätzlich verfremdet wird. Dort lebt die Hauptfigur Shen Te, die einst aufgrund ihrer Armut als Prostituierte arbeiten musste. Nicht nur Shen Te kämpft mit finanziellen Schwierigkeiten, sondern die Mehrheit der Bevölkerung leidet darunter, einschliesslich ihr Freund, der Wasserverkäufer Wang. Durch das Erscheinen der drei Hauptgötter nimmt Shen Tes Leben eine abrupte Wendung, die es ihr er-

möglicht, einen Tabakladen zu eröffnen. Doch schon bald wird ihre Gutmütigkeit von den Bewohnern Sezuan schamlos ausgenutzt – bis schliesslich ihr Vetter Shui Ta zu Hilfe eilen muss und damit das Publikum mit der Frage nach dem Guten und Bösen im Menschen konfrontiert ...

Die Handlung wurde textsicher von den Schauspielern inszeniert, was vor allem bei langen Monologen überzeugte. Dies konnte man bereits beim Einstieg mit dem Wasserverkäufer Wang erkennen. Die zuge teilten Rollen wurden authentisch verkörpert, die Kostüme verliehen dem Ganzen zusätzliche Realität. Das Bühnenbild war bewusst simpel gestaltet, um die in Armut lebende Gesellschaft von Sezuan visuell zu repräsentieren.

Die Musik- und Lichtdramaturgie ergänzte die schauspielerische Leistung hervorragend: Die asiatisch angehauchte Präsentation unterstützte die fiktive Welt von Sezuan für das Publikum zusätzlich auf einer auditiven Ebene. Das Licht passte sich der Umgebung und Stimmung an; der Lichttechniker begleitete damit die Zuschauenden dezent, aber gekonnt durch das Stück. Um die Monologe noch etwas stärker in den Vordergrund treten zu lassen, hätten die vortragenden Schauspieler:innen jedoch noch etwas mehr ins Spotlight gesetzt werden können.

Aufgrund der langen Vorführung mussten einige Teile des Schlusses gekürzt werden, da das Theater sonst sehr lange gedauert hätte – ob damit die Auflösung um die Frage nach dem guten Menschen allen klar wurde?





Abschliessend kann man sagen, dass der Gesamteindruck des Theaterabends überwiegend positiv war. Die schauspielerische Leistung war beeindruckend, die Kostüme unterstrichen die Charaktere treffend und das einfache, aber effektive Bühnenbild unterstützte die Handlung. Das abrupte Ende und Brechts offene Geschichte, wo eben keine klare Antwort auf die Frage nach dem Guten im Menschen gegeben wird, hinterliessen wohl einige Zuschauer mit einem Fragezeichen und regte bei anderen wiederum die Diskussion an.

Die Aufführung ist empfehlenswert für all diejenigen, die sich gerne mit komplexen gesellschaftlichen und politischen Themen auseinandersetzen. Ähnlich wie das Stück "Andorra" (1961) von Max Frisch verwendet diese Inszenierung Dialogform und Verfremdungseffekte, um zum Nachdenken anzuregen. Insgesamt bot der Theaterabend ein packendes Erlebnis und wurde für uns zum Anlass spannender Gespräche. Wir danken deshalb dem Freifach Theater und allen Beteiligten herzlich für die grossartige Unterhaltung.

Schülerinnen und Schüler der Klasse G22i



## Die Kanti Sursee ist Mittelschulmeister 2024

Am Dienstag der letzten Schulwoche treten die Gymnasien des Kantons Luzern beim kantonalen Mittelschulturnier in einem sportlichen Wettbewerb gegeneinander an. Dieser traditionsreiche Event hat sich über die Jahre als feste Grösse etabliert und erfreut sich bei den Schülerinnen und Schülern grosser Beliebtheit. Im Jahr 2024 fand das Turnier an der Kanti Seetal statt, wo die Teilnehmenden in den Sportarten Basketball, Fussball, Volleyball, Unihockey, Beachvolleyball und Badminton ihr Können unter Beweis stellten.

Die Vorbereitungen auf das Mittelschulturnier beginnen bereits Monate im Voraus. In dieser Zeit erfolgt die sorgfältige Auswahl der Teilnehmenden in den einzelnen Disziplinen. Die nominierten Schülerinnen und Schüler geben ihr Bestes, um sich für das Turnier zu qualifizieren – denn die eigene Kanti zusammen mit den Freunden zu vertreten, ist eine besondere Ehre.

Nach dem Erfolg im Jahr 2022 durfte die Kanti Sursee auch 2024 erneut den Titel feiern. Der Pokal wurde in den neuen Trikots stolz in die Höhe gestemmt, und auf der anschliessenden Zugfahrt nach Sursee präsentierten die Sieger ihren Erfolg den Mitreisenden, begleitet von Musik und ausgelassener Stimmung.

### Hier einige Stimmen unserer sportlichen Schülerinnen und Schüler:

«Dieses Jahr habe ich das erste Mal beim Mittelschulturnier mitgemacht und ich glaube, das wird mir noch länger in Erinnerung bleiben. Ich

spielte in der Basketballmannschaft von Sursee mit. Wir waren nicht die besten aber auch nicht die schlechtesten.

Schon früh haben vereinzelte Personen von unserer Kanti an den Sieg über alle Sportarten geglaubt. Als das nachher auch eintraf und wir zur sportlichsten Kanti 24/25 gekrönt wurden (zumindest in den oben erwähnten Sportarten), war dann auf der Heimreise eine großartige Stimmung zu verspüren. Fast jeder wollte ein Foto von sich mit dem errungenen Pokal machen.»

(Häfliger Lazan U23e)

«Zu den tollsten Erlebnissen meiner bisherigen Kantikarriere gehört sicherlich der Sieg des diesjährigen kantonalen Mittelschulturniers an der Kanti Seetal. Dabei war mein Highlight des Tages, dass ich den Pokal entgegennehmen und ihn in die Höhe stemmen durfte. Meine anfänglichen Zweifel, ob ich dem Entgegennehmen und Hochhalten des Pokals auch tatsächlich gewachsen sei, verflogen ganz schnell, als ich mit dem Pokal zu den vielen strahlenden und lachenden „Gspändli“ lief und ihn mit einem lauten Jauchzen in die Höhe stemmte.

Es war ein super Tag mit ausgelassener Stimmung. Besonders schön war dabei zu sehen und zu erleben, wie wir uns alle gegenseitig unterstützten und anfeuerten. Soorsi – Soorsi – Soorsi – Soorsi ... Die tolle Erinnerung an diesen Tag wird bei mir sicherlich auch lange nach der Matura positive Gefühle auslösen.»

(Nuria Burch G21b)



«Das Mittelschulturnier war ein unvergessliches Erlebnis für uns von der Kanti Sursee. Wir traten gegen starke Gegner wie die Sportkantis Alpenquai und Schüpheim an und konnten uns letztlich als Sieger behaupten. Besonders stolz bin ich auf unsere Leistungen im Volleyball und Beachvolleyball. Unser Team zeigte eine beeindruckende Zusammenarbeit und Einsatzbereitschaft. Jede und jeder gab sein Bestes und unser Siegeswille war deutlich spürbar. Die Matches waren hart umkämpft, besonders gegen die Sportkantis, doch unsere Motivation und unser Teamgeist zahlten sich aus. Es war cool zu sehen, wie wir als Mannschaft zusammengewachsen sind und uns gegenseitig motiviert haben. Ich habe an diesem Tag etwas erlebt, das ich noch lange in Erinnerung behalten werde.»

(Nando Engeler und Benjam Lüthi G21s)

Martin Graber



## Abstimmung vom 26.11.23 und laufende Planung zum Schulhausausbau

Nach jahrelangen Vorarbeiten zum Projekt ist es endlich soweit. Der kantonale Abstimmungstermin für die geplante Erweiterung der Kantonsschule Sursee ist bekannt.

Dass die Abstimmungsvorlage gutgeheissen wird, davon geht die Dienststelle Immobilien des Kantons Luzern aus.

Der Abstimmungstag ist da. Das definitive Schlussresultat vom 28.11.2023 zeigt, erfreuliche 79.74% der Stimmenden haben der Erweiterung zugestimmt. Die Vorlage über die Erweiterung, Umnutzung und Erneuerung der Kantonsschule Sursee wurde angenommen. Ein grossartiger Erfolg!

Das Abstimmungsergebnis ist deutlich, die Luzerner Bevölkerung unterstützt eine starke gymnasiale Bildung.

Leider fällt kurz vor der Abstimmung der Projektleiter aufgrund gesundheitlicher Gründe aus. Ein neuer Projektleiter übernimmt und hat sich so rasch wie möglich einzuarbeiten. Soll es doch jetzt mit den ausführenden Arbeiten weitergehen.

Die Planung nimmt Fahrt auf. Die Terminserien für die Sitzungen mit Fachplanern, dem Kernteam und der Baukommission werden bestimmt und in die Agenden eingetragen. Das Baugesuch wird eingereicht und mit dem erstellten Baugespann können wir uns erstmals ein besseres Bild von dem geplanten Gebäude machen. Die Stangen, welche die Eckpunkte des neuen Gebäudes in den Himmel skizzieren, reichen weit in die Höhe.

Auch ist jetzt der Termin für den Spatenstich bekannt. Am 26. September 2025 werden die beiden Regierungsräte Dr. Armin Hartmann vom Bildungs- und Kulturdepartement und Regierungspräsident Reto Wyss medienwirksam den Spatenstich vollziehen.

Eingegangen ist eine Einsprache und mehrere bauliche Sistierungen seitens der Bauabteilung der Stadt Sursee. Die Dienststelle Immobilien ist daran, die Einsprache zu regeln. Der Architekt Franz Amberg arbeitet - zusammen mit den Fachplanern - an Varianten, um die Sistierungen aufheben zu können. Manchmal ist das nicht so einfach, weil bauliche Veränderungen des Hauptgebäudes von der denkmalpflegerischen Seite betrachtet werden und bewilligt sein müssen.

### Was weiter geschehen wird

Unmittelbar nach dem Spatenstich werden tiefe Löcher für die (Heizungs-)Erdsonden gebohrt, aber auch Rammarbeiten für die Pfählung werden uns als Geräuschmissionen begleiten.

Ab März/April 2026 starten die Aushubarbeiten. Der Haupteingang wird geschlossen und die Schülerschaft und alle Mitarbeitenden haben um das Schulhaus zu laufen und andere Eingänge zu nutzen, um sicher ins Gebäude zu gelangen.

Während der Erweiterungsbauphasen wird zeitgleich der Hauptbau saniert. Alle Unterrichtszimmer erhalten neue Böden, einen Farbanstrich, moderne LED-Beleuchtungen und grosse Screens.

Der Sanierungsbedarf ist hoch. Erneuert werden das gesamte Flachdach, alle Storen, alle Wasserleitungen, alle Innentüren und die Schliessanlage. Neu eingebaut wird eine Lüftung für die Unterrichtszimmer.

Die Umzugsarbeiten in das neue Gebäude sind für Dezember 2027 geplant. Im Anschluss startet die Umsetzung der geplanten Aufstockung des Naturkundetrakts. Dies soll bis Ende 2028 abgeschlossen sein. Der Abschluss der letzten Sanierungsarbeiten wird in der zweiten Hälfte im 2029 erfolgen.

Die Meilensteinplanung, was hat wann zu erfolgen und fertig zu sein, ist sehr sportlich angelegt. Wir hoffen auf unfallfreie Bauarbeiten und dass wir termingerecht den seit langem benötigten neuen Schulraum erhalten.

Bevor wir uns auf die Einweihung der neuen Räumlichkeiten freuen dürfen, warten noch einige Aufgaben und Herausforderungen auf uns.

Fredy Wiget

## Gymnasiale Matura 2024

### Matura 2024

An der Kantonsschule Sursee sind 120 Kandidatinnen und Kandidaten zur Prüfung angetreten. 118 haben die Maturitätsprüfung nach MAR bestanden.

### Maturandinnen und Maturanden

Affentranger Luca, Oberkirch LU  
Almeida Ladina, Wauwil  
Amberg Elin, Büron  
Ammann Lena, Sempach  
Amrein Mia, Sursee  
Arnold Angelika, Sursee  
Arnold Nika, Sursee  
Balaj Laura, Dagmersellen  
Baumgartner Nina, Nottwil  
Berisha Gjon, Sursee  
Bierenstiel Polina, Reidermoos  
Binggeli Hanna, Oberkirch LU  
Bini Estelle, Schlierbach  
Birrer Anja, Sursee  
Bisig Noah, Sursee  
Blum David, Schenkon  
Bochud Lea, Sursee  
Bregy Tabea, Sempach  
Bruderer Leon, St. Erhard  
Brunner Luciano, Sursee  
Brunner Manuel, Wikon  
Bucher David, Dagmersellen  
Bucher Florin, Sursee  
Bucher Joelle, St. Erhard  
Bucher Nina, Nottwil  
Buda Laura, Schötz  
Bühlmann Jaana, Nottwil

Burkhardt Elena, Neuenkirch  
Bürli Bérénice, Oberkirch LU  
Clavuot Nicolas, Sempach  
Clemente Nicolas, Nottwil  
Dähler Luise, Nottwil;  
Dal Bosco Livio, Oberkirch LU  
Dal Bosco Nora, Oberkirch LU  
De Maria Sole, Sursee  
Disler Anna, Oberkirch LU  
Dunkel Jennifer, Sursee  
Egli Lorena, Geuensee  
Faia Lourenço Marta, Sursee  
Felber Loris, Langnau b. Reiden  
Fellmann Annika, Sursee  
Fischer Jonatan, Sursee  
Franssen Lieve, Sursee  
Frey David, Neuenkirch  
Gerber Selina, Sursee  
Giudici Maëlle, Oberkirch LU  
Gloggner Giulia, Sempach  
Graeff Flurin, Nottwil  
Graf Jil, Roggliswil  
Häfliger David, Oberkirch LU  
Hasler Jorina, Mauensee  
Heinzer Nora, Sempach Station  
Heri Saimi, Sursee  
Hufschmid Noah, Neuenkirch  
Hurni Annina, Sursee  
Itin Giulia, Sursee  
Jacquemaï Michaela, Sursee  
Jaggi Pola, Sursee  
Josic Svetlana, Dagmersellen  
Jost Lena-Maria, Triengen





Kammermann Len, Nottwil  
Käser Melina, Nottwil  
Kaufmann Fabio, Egolzwil  
Keller Liv, Geuensee  
Keller Malin, Sempach Station  
Kerlein Lena, Dagmersellen  
Kneubühler Emilia, Sursee  
Koller Liëne, Dagmersellen  
Kunz Joel, Langnau b. Reiden  
Kunz Rahel, Langnau b. Reiden  
Künzli Joschua, Sempach  
Lindemann Manuel, Winikon  
Lütolf Luca, Nottwil  
Mare Alessandro, Oberkirch LU  
Marti Noemi, Sursee  
Mettler Lena, Sursee  
Meyer Maurice, Sempach  
Michel Jule, Schlierbach  
Mignano Fabio, Oberkirch LU  
Mladenovic Emilian, Pfaffnau  
Mühlebach Nicolas, Eich  
Müller Annika, Schenkön  
Nuaj Loretta, Reiden  
Pejic Tijana, Sursee  
Peter Nina, Uffikon  
Preier Luca, Sursee  
Reith Sophia, Dagmersellen  
Remund Aris, Sursee  
Renggli Elin, Oberkirch LU  
Rexhepi Altin, Geuensee  
Roos Larissa, Oberkirch LU  
Rööslü Mara, Oberkirch LU  
Ruiz Léone Gaétan, Neuenkirch

Saulacic Lea, Geuensee  
Schärli Mirjam, Reidermoos  
Schillimat Jana, Büron  
Schönauer Charlotte, Oberkirch LU  
Schönenberger Jeremy, Sempach  
Schwerzmann Remo, Reiden  
Stalder Aurelia, Sursee  
Stöhrel Josephine, Triengen  
Studer Jonas, Sursee  
Stutz Basil, Rain  
Sundareswaran Sithard, Nottwil  
Thalmann Sophie, Sempach  
Tran Jeremy, Ettiswil  
Triebel Michelle, Geuensee  
Troxler Geraldine, Dagmersellen  
Wanner Sarah, Buchs LU  
Wechsler Alisha, Sursee  
Wenger Lea, Kulmerau  
Wermelinger Olivia, Knutwil  
Wicki Kai, Beromünster  
Willimann Chiara, Schenkön  
Wismer Julian, Eich  
Wyss Jarno, Schlierbach  
Wyss Laurent, Schenkön  
Zanin Loris, Wikon



#### **Bestleistungen**

Beste Matura (Note 5.71):  
Chiara Willimann, Schenkon

Zweitbeste Matura (Note 5.54):  
Flurin Marinus Graeff, Nottwil;  
Elin Amina Renggli, Oberkirch LU

Drittbeste Matura (Note 5.46):  
Sole De Maria, Sursee;  
Annika Maria Fellmann, Sursee;  
Luca Tobia Preier, Sursee

#### **Ausgezeichnete Maturarbeiten**

«Fruchtige Aromastoffe: Synthese, Aufreinigung und  
Analyse von Gamma-Lactonen»  
von Sole De Maria, Sursee

«Wie vor hundert Jahren der Kropf in der Schweiz be-  
siegt wurde - Die Geschichte vom Kampf gegen Kropf  
und Kretinismus»  
von Bérénice Estelle Bürli, Oberkirch LU

«CALLOUS - Eine programmatische Komposition für  
Brass-Band zu den Ereignissen von 9/11»  
von Remo Schwerzmann, Reiden

«Bauchgefühl - eine gestalterische Arbeit inspiriert  
von Niki de Saint Phalle»  
von Jorina Hasler, Mauensee

s, Prorektor  
ler, G20v





## Fachmittelschulabschluss 2024

Die Schulleitung gratuliert allen FMS-Absolventinnen und -Absolventen ganz herzlich zur erfolgreich bestandenen FMS-Abschlussprüfung! Von den 33 Kandidat\*innen haben 33 die Prüfung bestanden.

### Absolventinnen und Absolventen

Bättig Lenya, Willisau  
Bossart Aline, Schötz  
Bucher Florina, Geuensee  
Bucher Sharon, Sempach  
Bühlmann Nora, Ruswil  
Burri Ronja, Kaltbach  
Dobler Pascale, Nottwil  
Elmiger Jonas, Oberkirch LU  
Fauve Lise, Sursee  
Grange Ana Maria, Sursee  
Haxhija Ardit, Sursee  
Hodel Rahel, Kulmerau  
Kandiah Apisha, Pfaffnau  
Kuhn Noah, Rickenbach LU  
Lang Nora, Nottwil  
Limacher Emma, Sursee  
Löhrer Mascha, Oberkirch LU  
Loosli Céline, Zell LU  
Lustenberger Anna-Lena, Gunzwil  
Ly Kim, Ruswil  
Mathis Lea, Sempach  
Meier Jana, Reide  
Mimjähner Zoe, Reiden  
Mohler Amalia, Geuensee  
Neumann Lars, Nottwil  
Oke Lili Sung Chin Par, Grosswangen  
Renggli Kay, Triengen

Röthlin Amon, Buttisholz  
Sever Seval, Pfaffnau  
Siegenthaler Mara, Sursee  
Steinmann Nina, Nebikon  
Tushi Leila, Nebikon  
Wyss Timea, Zell LU

### Bestleistungen

Bestes Resultat (Note 5.7) :  
Noah Ilija Kuhn, Rickenbach LU

Zweitbestes Resultat (Note 5.3):  
Lenya Bättig, Willisau; Lea Mathis, Sempach; Mara Luana Siegenthaler, Sursee

Drittbestes Resultat (Note 5.2):  
Lise Fauve, Sursee; Amalia Mohler, Geuensee

### Beste Selbständige Arbeiten

«SPORTSUCHT: Können sich Menschen bezüglich den Sport-suchtkriterien ihr Verhalten adäquat einschätzen?» von Mara Luana Siegenthaler, Sursee



## Übergabe des Fachmittelschulausweises

F21a: Manuela Kronenberg, Klassenlehrerin

F21b: Alain Rutz, Klassenlehrer



# Organisation

## Schulkommission

Christoph Hess, Präsident  
Armin Gemperli  
Carlo Piani  
Christa Heer  
Othmar Dubach  
Raphaela Küng  
Timo Helfenstein

Ulrich Salm, Rektor (Einsitz mit beratender Stimme)  
Moritz Fischlin, Lehrervertreter (Einsitz mit beratender Stimme)  
Fredy Wiget (Protokoll)  
Simon Dörig (Vertreter Bildungs- und Kulturdepartement)

## Schulleitung

Ulrich Salm, Rektor  
Felicitas Fanger, Prorektorin Untergymnasium  
Caspar Büttner, Prorektor  
Thomas Clemens, Prorektor  
Markus Zihlmann, Leiter Fachmittelschule  
Fredy Wiget, Leiter Zentrale Dienste

## Schulleitungsforum

Vertretung Schulleitung:  
Ulrich Salm  
Caspar Büttner  
Vertretung Lehrerschaft:  
Christian Stucki  
Christoph Isenegger  
Roger Motz

## Forum der Lernenden

Joël Frei G19d (Präsidium/VLSO Vertreter)  
Ajanya Stutz G21c (Präsidium)  
Lia Diana U21c (Vertreterin VLSO)  
Anja Nägeli G21d (Schulkonferenzen)  
Erol Malaydin G22v (Schulkonferenzen)  
u.a.

## Sekretariat

Irina Huser (Leitung)  
Gisela Lana-Hofstetter  
Priska Honegger  
Susan Widmer-Piceni

## Bibliothek

Roslind Reinhold

## Anlaufstelle für Prävention und Beratung

Christina Thalman

## Technischer und administrativer Support

Christoph Bühlmann

## Support Naturwissenschaften

Ladina Saluz, Assistentin Biologie  
Ruth Jossen, Assistentin Chemie

## Hausdienste

Herbert Meier, Hauswart (Leitung)  
Ernst Kathriner (Hauswart-Stellvertretung)  
Jeton Prela (Hauswart-Stellvertretung)  
Claudia Bucher  
Maria Emmenegger



Ria Fölmli-Huser  
Carolline Hagnbuchner  
Gjyle Kacinari  
Daisy Kurmann  
Margrit Muri  
Liliane Rytz  
Andrea Schmid  
Mevlude Takiraj  
Bianca Willi

#### **Schulinterne Schülerinnen- und Schülerberatung**

Nicole Burkard, Leitung  
Laura Dos Santos  
Simon Geisser  
Franziska Scheidegger

#### **Koordination für Gesundheit**

Felicitas Fanger  
Wolfgang Käppeli

#### **Steuergruppe QM**

Ulrich Salm  
Stefan Deeg  
Janine Küttel  
Alain Rutz

#### **Arbeitsgruppe Geselliges**

Marina Casparis  
Judith Galliker  
Ruth Glanzmann  
Ulrich Salm

#### **Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit**

Lucas Aerne  
Barbara Broder  
Samuel Christen  
Felicitas Fanger  
Wolfgang Käppeli  
Stefan Mundwiler  
Christina Renggli  
David Stadler  
Christine Stotz

#### **Interne Mandate Stundenplanung**

Tobias Gräff  
Daniel Ris  
Martin Steiger

#### **Sonderwochenkoordination**

Martin Steiger

#### **Vertretungsplanung**

Tobias Gräff

#### **Webmaster**

Stanja Stalder

#### **Presse / Bilddokumente / Fotos**

Chiara Bosshart  
David Lienert  
Marcel Gühr  
Christian Siegenthaler  
Yanick Steiner

#### **Koordinator Maturaarbeit / Selbständige Arbeit FMS/ Fachmaturitätsarbeit**

Thomas Clemens

#### **ICT-Koordination pädagogisch**

Roger Motz  
Calissa Ineichen

#### **Koordinator Musikschule / Anlässe**

Mario Thürig

#### **Koordinatorin Begabungs- und Begabtenförde- rung**

Titiana Imstepf

#### **Gestaltung Druckerzeugnisse / Jahresbericht**

Samuel Budmiger

#### **Evaluation (Teil Steuergruppe QM)**

Tobias Gräff

#### **Begleitung Schulabschluss**

Alain Rutz

#### **Proofreading Immersion**

Rekik Scholler-Mekonnen

#### **Vivarium / Garten**

David Stadler

#### **Externe Mandate**

#### **Studienberatung (BIZ)**

Bettina Rämmer

#### **Fachstelle psychologische Beratung für Berufsbil- dung und Gymnasien**

Ursina Keller

#### **Schularzt**

Dr. med. Urs Affentranger  
Dr. med. Julia Affentranger-Förster

#### **Projektbezogene Arbeitsgruppen**

Arbeitsgruppe Maturaarbeit  
Arbeitsgruppe Lehrerzimmer  
Arbeitsgruppe Bibliothek/Medienzentrum  
Arbeitsgruppe Krisenmanagement  
Arbeitsgruppe ICT und Digitalisierung  
Arbeitsgruppe Struktur Gymnasium



## Kommen, Bleiben und Gehen

### Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 haben 5 neue Lehrpersonen ihre Unterrichtstätigkeit an unserer Schule aufgenommen

- Emeline Cazal, Französisch
- Stephan Grob, Musik
- Iulia Malaspina, Philosophie
- Tina Müller, Mathematik
- Edit Zink, Französisch

### Folgende Mitarbeitende haben ihre Arbeit bei uns aufgenommen

- Andrea Schmid, Reinigung
- Franziska Leuenberger, Sekretariat

### Auf Ende des Schuljahres sind folgende Lehrpersonen in den Ruhestand getreten

- Ursula Bründler, nach 35 Jahren
- Susanne Hammer, nach 24 Jahren

### Folgende Lehrpersonen haben die Schule am Ende des Schuljahres verlassen

- Marco Beltrani, nach 8 Jahren
- Philippe Bucheli, nach 2 Jahren
- Caspar Büttner, nach 4 Jahren
- Emeline Cazal, nach 1 Jahr
- Kinan Derani, nach 2 Jahren
- Larz Hezel, nach 2 Jahren

Die Schulleitung dankt allen für ihre geleisteten Dienste zum Wohl unserer Lernenden und unserer Schule und wünscht ihnen im neuen Lebensabschnitt und Tätigkeitsfeld Gesundheit und Erfolg!

### 17 Lehrpersonen und Mitarbeitende konnten 2023/24 ein Dienstjubiläum im Kanton Luzern feiern

- Flavia Amico, 5 Jahre
- Barbara Broder, 5 Jahre
- Judith Galliker, 5 Jahre
- David Grüter, 5 Jahre
- Rahel Korthus, 5 Jahre
- Qingjun Meng, 5 Jahre
- Natalie Schmid, 5 Jahre
- Florian Steiner, 5 Jahre
- Janine Küttel, 10 Jahre
- Marina Casparis, 15 Jahre
- Martin Graber, 15 Jahre
- Ruth Jossen, 15 Jahre
- Matthias Lussi, 20 Jahre
- Christoph Isenegger, 25 Jahre
- David Lienert, 25 Jahre
- Patrick Studer, 25 Jahre
- Michael Nellen, 30 Jahre

Vielen Dank für diese grosse Treue und herzliche Gratulation!

Die Schulleitung



### Edit Zink

« On ne voit bien qu'avec le cœur, l'essentiel est invisible pour les yeux » (Antoine de Saint-Exupéry)

Vielleicht bereits ein abgenutztes Cliché, doch dieser Gedanke begleitete mich bis jetzt stets auf meinem Weg. Ich bin eine hoffnungslose Optimistin, die an das Gute in der Menschheit glaubt. «Une humaniste».

Ich bin in Ungarn geboren, wo ich an einem zweisprachigen Gymnasium (Französisch-Ungarisch) meine Matura erwarb. Danach folgte das Studium «einer der schönsten Sprachen der Welt» an der Universität. Neben Französisch studierte ich Gesang, anfangs in Pécs und danach in Stuttgart, wo ich meine künstlerische Ausbildung abschloss. Und weil mich zudem «l'essentiel» - wie im Zitat von Saint-Exupéry - interessiert hat, habe ich ein kleines Theologie-Studium absolviert.

Während meines Gesangsstudiums durfte ich bereits an verschiedenen Häusern und Produktionen singen, aber eine Karriere konnte und wollte ich nicht weiterführen. Seit 2013 lebe ich mit meinem Mann und meinen vier Kindern in der Schweiz. Es ist eine schöne Aufgabe in meinen und in anderen Kindern, Jugendlichen, Kollegen...dieses «Wesentliche» zu entdecken. Ich freue mich sehr auf die Arbeit an der Kanti Sursee.

### Tina Müller

Aargau, Basel und Luzern stehen für Heimat, Studium sowie Arbeit und sind so mit vielen schönen Erinnerungen verbunden. Mit meinem Masterstudium in Sport und Mathematik an der Uni Basel habe ich als Lehrerin eine Möglichkeit gefunden, meine beiden Lieblingsfächer miteinander zu kombinieren. Wobei mich die Mathematik vor allem im Arbeitsalltag beschäftigt, steht in meiner Freizeit die Bewegung im Mittelpunkt. Bin ich nicht gerade irgendwo in den

Bergen unterwegs, trifft man mich auf dem (Beach) volleyfeld oder bei einem Schwumm in der Aare – auch im Winter.

Nach meinem Abschluss und einer kleinen Weltreise unterrichte ich nun mit großer Freude an der Kanti Soosi. Den Start ins Lehrerleben habe ich hier dank der Unterstützung der Kolleg\*innen und dank meinen tollen Klassen als sehr angenehm empfunden. Mein Ziel ist es, meine Schülerinnen und Schüler nicht nur fachlich zu fördern, sondern ihnen auch die Freude am logischen Denken zu vermitteln. In den nächsten Jahren freue ich mich auf viele weitere interessante Diskussionen im Kollegium und in den Klassen, sowie auf lehrreiche Weiterbildungen und Projekte, welche meinen Unterricht und die Schule einen Schritt weiterbringen.

### Stephan Grob

Das Leben ist bunt! So pflege ich gerne die Vielfalt. Aufgewachsen im Zürcher Oberland, begann ich während meiner Schulzeit an der Kanti Wetzikon in verschiedensten Bands und Konstellationen Musik zu spielen von Pop & Rock über Jazz bis hin zu Klassik. Obschon ich mich damals dafür entschied, den musikalischen Weg zu professionalisieren, interessierte ich mich auch für Dinge neben der Musik wie Psychologie, Geschichte, Sport und mehr. Innerhalb der Musik reizte mich ebenfalls die Vielseitigkeit. So spielte ich gerne verschiedene Instrumente und komponierte auch eigene Stücke. Nach der Kanti



studierte ich zuerst an der ZHdK Musik und später auch noch Schulmusik an der HSLU. Schliesslich fand ich in der Tätigkeit als Musiklehrperson einen Beruf, welcher mich aufgrund des Abwechslungsreichtums besonders anspricht. Es erfüllt mich mit Freude, den Schülerinnen und Schülern die Musik mit all ihren bunten Facetten näherzubringen. Auch finde ich es interessant, die Schülerinnen und Schüler auf ihrem schulischen Weg im Allgemeinen zu begleiten und zu unterstützen, wobei weit mehr Themen als nur die Musik eine Rolle spielen.

Neben der Tätigkeit als Lehrperson bin ich auch Musiker. Dies als Mitglied zweier Bands, vorwiegend am Bass und auch als Songwriter. In meiner Freizeit gehe ich gerne meinem Hobby nach: dem Radfahren. So bin ich des Öfteren auf zwei Rädern anzutreffen oder verbringe auch sonst gerne Zeit draussen in der Natur.

Nach mehrjährigen parallelen Engagements sowohl auf der Sekundar- und Real- als auch auf der Gymnasialstufe, bin ich nun zufrieden an der Kanti Sursee angekommen. Es herrscht eine vielseitige und offene Schulkultur und im Lehrpersonenteam fühle ich mich bestens aufgenommen. Ich schätze den Austausch sehr. In dem Sinne: Danke für das herzliche Willkommen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!

### **Iulia Malaspina**

Wenn mir jemand meine Zukunft vorhergesagt hätte, hätte ich nie geglaubt, dass ich jemals in Sursee enden würde. Ich wusste lange nicht einmal, dass es Sursee gibt. Ich wurde in Turin (Italien) geboren und bin dort bis zur Matura aufgewachsen. Ich hatte das Glück, das liceo classico (humanistische Gymnasium) zu besuchen und habe dort gelernt, dass Menschen fähig sind, Schönes zu fühlen, Schönes zu denken und Schönes zu machen. Diese Einsicht tröstet und ermutigt mich immer wieder. Ich hatte Fächer wie lateinische Literatur, altgriechische Literatur, Kunstgeschichte, Philosophie und daneben natürlich auch alles ande-

re, was man sonst üblicherweise an der Schule lernt. Meine Berufswünsche sind nie besonders originell gewesen: Als Kind wollte ich Mutter werden, und sobald ich die Schule besuchte, wollte ich (auch) Lehrerin werden.

Mit der Philosophie war es Liebe auf den ersten Blick. (Ich weiss nicht, ob es möglich ist, sich graduell in die Philosophie zu verlieben, aber ich muss wohl da-



von ausgehen, da mein Beruf nun gerade darin besteht, die Philosophie für diejenigen bezaubernd zu machen, die nicht von sich aus gemerkt haben, wie unwiderstehlich sie ist). Warum ich Philosophie (und Geschichte) in Basel studiert habe, weiss ich nicht so genau – meine Familie mütterlicherseits kommt aus Basel und ich bin damals einfach ausgezogen, ohne lange darüber nachzudenken, ob das schwerwiegende Folgen haben könnte. Jetzt wohne ich in Aarau mit meinem Freund.

In Basel dachte ich als studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie daran, die akademische Karriere einzuschlagen, allerdings hat mich die Akademie danach nicht aufgenommen. Daher promoviere ich nun im Alleingang und darf meine Kreativität und meine Freude am menschlichen Kontakt in der Schule austoben. Man könnte sagen, dass Philosophie im Wesentlichen Erziehung ist, und Philosophie verlangt, gelebt und im Miteinander durchgedacht zu werden. Also bin ich in der Schule am richtigen Ort. Die Menschen hier in Sursee sind so herzlich, liebevoll und freundlich, dass es mir hier trotz Heimweh nach Italien sehr wohl ist.

## Verabschiedung von Caspar Büttner, Prorektor

Mit den Erfahrungen aus seiner Tätigkeit an der Kantonsschule Freudenberg und aus der Unternehmensberatung startete Caspar Büttner im August 2020 als Prorektor der Mittelstufe. Sein Pensum betrug rund 75% für Schulleitungsaufgaben und rund 15% für den Unterricht, für den Geografie-Unterricht, den er als Erdwissenschaftler liebte.

Mit dem Übergang zum System 2/4, den er massgeblich mitgestaltete, führte er verschiedene Klassen der Mittel- und Oberstufe des Gymnasiums von der Aufnahme aus dem Untergymnasium und aus den Sekundarschulen bis zur Matura. Es bildete die Klassen für das 9. Schuljahr (inkl. Life Sciences- und Immersions-Lehrgänge) und betreute die Klassen und ihre Klassenlehrpersonen. Mit den Anlässen für Schwerpunkt- und Ergänzungsfachwahl, Elternanlässen und dem Kontakt mit Sekundarschulen sorgte er für die umfassende Begleitung seiner Jahrgänge.

Sein Start an unserer Schule gestaltete sich nicht einfach, er begann inmitten der Corona-Wirren mit den vielfältigen und stets wechselnden Regimes von Masken, hybridem Unterricht und Quarantäne-Absenzen. Seine analytischen und konzeptionellen Fähigkeiten wie auch die lösungsorientierten und pragmatischen Ansätze konnte er bei seiner Zuständigkeit für Prozesse & Systeme (Dateiablage, Schulkalender), der MINT-Verantwortung oder dem Absenzenwesen mit der Anpassung an die neue Schulsoftware «schul-Netz» voll ausleben. Caspar Büttner brachte sich mit Herzblut bei gesamtschulischen Diskussionen an Schulleitungssitzungen und bei Klausuren ein und un-

terstützte deren Vor- und Nachbereitung kompetent und engagiert.

Seine Projekte strukturierte er analytisch scharf, visualisierte seine Ideen am Whiteboard und setzte sie mit Begeisterung und Hartnäckigkeit um.

Lieber Caspar, für deine wertvolle Arbeit, die sorgfältige, präzise Arbeitsweise, die grosse Dossierkompetenz und dein hohes Engagement für die Schule danken wir dir herzlich. Damit hast du die Kanti Sursee in kurzer Zeit massgeblich beeinflusst. Du verlässt unsere Schule, um mit der Leitung der Swiss International School in Zürich neue Akzente zu setzen. Für diesen Abschnitt wünschen wir dir alles Gute und viel Freude an deinem neuen Wirkungsort.

Ulrich Salm, Rektor



## Verabschiedung von Ursula Bründler

### Von Niklaus Meienberg zu Niklaus von Flüe

Mitten im Schuljahr überraschte uns Ursula mit der Mitteilung, dass sie sich vorzeitig pensionieren lassen und per Juli 2024 ihre Unterrichtstätigkeit beenden möchte. Damit verlässt uns aber nicht irgendeine Lehrperson, sondern eine Kollegin, die unsere Kantonsschule sehr lange, über Jahrzehnte, mitgestaltet und vorgebracht hat. Als Ursula Bründler 1986 hier in Sursee anfang, trug das Lehrerzimmer diese Bezeichnung noch weitgehend zu Recht: Sie gehörte zu den ganz wenigen Lehrerinnen im Kollegium, das Unterrichten am Gymnasium war damals in Sursee noch eine Männerdomäne. In diesem Lehrerzimmer setzte sie dann auch wichtige Zeichen. In einem Überraschungscoup konnte sie durchsetzen, dass dort nicht mehr geraucht werden darf.

Auch im Unterricht setzte sie Zeichen. Die unbequeme Literatur von Niklaus Meienberg und Hugo Loetscher, aber auch Luise F. Pusch mit ihrer Forschung zur Männersprache, prägten die späten Achtzigerjahre: Ursula Bründler scheute sich nicht, mit solchen Themen die Pfade des etablierten Unterrichts zu verlassen und der gesellschaftlichen Aktualität Platz einzuräumen. Ursula erlebte damals die Einführung des Wirtschaftsgymnasiums (Matura Typus E) in Sursee, sie unterrichtete in der Folge immer wieder Wirtschaftsklassen und meisterte diese Herausforderung mit Bravour. Als Klassenlehrerin liess sie im Erdgeschoss die gelben Fussabdrücke anbringen, die die geneigte Kundschaft direkt zum Papeterieshop ihrer Wirtschaftsklasse im Untergeschoss führen

sollten. Den Kiosk mit Schulmaterialien gibt es schon lange nicht mehr, die Fussstapfen schon noch.

Noch geprägt vom Eisernen Vorhang im Osten, organisierte sie einen Schüleraustausch mit einem polnischen Gymnasium (Lyzeum Grodzisk), der hier wie dort eindruckliche Begegnungen erlaubte, von denen in der Tagespresse zu lesen war. Dass das Gymnasium immer wieder den Bogen zur Realität schlagen muss, ist ihr auch heute noch wichtig. Schon früh setzte sie diese Leitidee in Projekten um; vor allem ihr Unterstützungsprojekt für die Kinder in Cusco (Peru) wird in Erinnerung bleiben, Hilfe zur Selbsthilfe auf bestmögliche Art.

Nach der Wende im Osten und der politischen Öffnung erlebte sie hier an der Kanti die Gymnasialreform 95, mit der das neue Maturitätsanerkennungs-Reglement (MAR) eingeführt und umgesetzt wurde. Dabei wurde die Gymnasialdauer von sieben auf sechs Jahre reduziert. Ursula hat sich damals zusammen mit anderen auf politischer Ebene für eine Alternative zur Kürzung eingesetzt.

Von Gymnasiastinnen und Gymnasiasten erwartete die Öffentlichkeit lange Zeit, dass sie psychisch robust sind und einem erhöhten Leistungsdruck standhalten können. Als eine der Ersten hatte Ursula Bründler erkannt, dass die Realität anders war: Beziehungskrisen, Lern- und Motivationsprobleme, Suizidgedanken, Ängste können Schülerinnen und Schüler im Schulalltag stark belasten. Ein Hilfsangebot aber für Jugendliche mit psychischen und persönlichen Problemen war nicht vorgesehen. Statt sich einfach damit abzufinden,





nahm sie die Sache selber in die Hand und rief an der Kanti Sursee die Schülerinnen- und Schülerberatung ins Leben, eine schulinterne erste Anlaufstelle, niederschwellig und vertraulich, wo die Schülerinnen und Schüler eine erste Beratung und Informationen zu weiteren Hilfsangeboten erhalten. Hier leistete sie wichtige Pionierarbeit, die Beratung gibt es – in erweiterter Form und unter anderer Leitung – auch heute noch.

In eine andere Rolle schlüpfen und dann diesen magischen Moment erleben, wenn alles an einem abfällt und man ein ganz anderer sein kann – das ist Theater! Unter allen Gattungen der Literatur hat es Ursula Bründler vor allem das Drama und seine identitätsstiftenden Möglichkeiten angetan. Schülerinnen und Schüler zu dieser Welt hinzuführen, war und ist ihr ein Anliegen. Sie begründete die erfolgreiche Zusammenarbeit der Kanti Sursee mit dem Theaterpädagogen Dieter Ockenfels und konzipierte mit ihm zusammen das Freifach Theater, in dem die Grundlagen für die Aufführungen in unserer Aula geschaffen werden.

Es gehört zu den Überzeugungen von Ursula, dass Schülerinnen und Schüler in der direkten Begegnung mit Autorinnen und Autoren noch einen anderen wesentlichen Zugang zur Botschaft literarischer Werke erlangen können. In Zusammenarbeit mit Edith Budmiger (Buchhandlung Untertor) organisierte sie eine ganze Reihe von Lesungen in der Kantiaula, auch für die interessierte Öffentlichkeit. Und so fanden in den Jahren nach 2007 unter anderem folgende

Autorinnen und Autoren den Weg nach Sursee: Peter von Matt, Thomas Hürlimann, Pascal Mercier, Kurt Steinmann, Charles Lewinsky, Eveline Hasler, Peter Stamm, Galsan Tschinag, Franz Hohler, Lukas Bärfuss, Susanna Schwager, Michael Fehr, Wilfried Meichtry. Ursula Bründler leitet seit geraumer Zeit das zentrum-RANFT, ein Begegnungs- und Kulturort. Dass sie sich nun vermehrt auf diese Herzensangelegenheit konzentrieren und alle Kräfte dort bündeln will, verstehen wir sehr gut. Wir wünschen ihr dazu viel Energie und viel Inspiration von Niklaus von Flüe – und sind überzeugt, dass ihr das gut gelingen wird, denn es gibt nur eines, das für Ursula Bründler im Zentrum steht: der Mensch.

Stefan Deeg



## Verabschiedung von Susanne Hammer

Nach 24 Jahren musste die Fachschaft Englisch Susanne Hammer, unsere geschätzte Mrs FMS, in den wohlverdienten, etwas frühzeitigen Ruhestand ziehen lassen. Sie stammt ursprünglich aus St. Gallen und absolvierte in Engelberg ihre Matura. Nach dem abgeschlossenen Studium der Anglistik und Germanistik in Fribourg arbeitete sie neun Jahre lang in Bern, bevor sie dann auf Anraten einer Studienfreundin im Jahr 2000 nach Sursee an unsere Kantonsschule wechselte. Seit 2002 unterrichtete sie neben Klassen am Gymnasium auch solche an der Diplommittelschule, welche später in Fachmittelschule umbenannt wurde. Als neugierige und wohlwollende Lehrerin führte sie die Lernenden zum Diplom (F3) und zur Fachmaturität (F4).

Von 2003 bis 2008 war sie Mitglied der Fachgruppe Englisch FMS Zentralschweiz und mitverantwortlich für die erstmalige Erstellung und fortlaufende Evaluation der Lehrpläne für die Fachmittelschule und für das Fachmaturitätssemester, inklusive Prüfungskonzept für die F3- und F4-Abschlussprüfungen. Zusammen mit René Kurmann zeichnete sie sich 2005 und 2006 auch verantwortlich für die Überarbeitung des Lehrplans für das Gymnasium und passte diesen konform für das Europäische Sprachenportfolio an. Stets interessierte sie sich für die Weiterentwicklung der Lehrpläne und arbeitete in vielen weiteren damit verbundenen Arbeitsgruppen bis 2024 tatkräftig mit. An der Kantonsschule Sursee war sie zudem Ansprechperson für Lernende, die einen Sprachaufenthalt oder ein Austauschjahr im Sinne hatten. Sie war sehr kompetent auf diesem Gebiet, hatte sie doch selbst ein Austauschjahr in den USA

absolviert. Während der Abwesenheit der Prorektorin in den Jahren 2003 und 2006 war sie Beauftragte für den Schüleraustausch.

Susanne war ein geschätzter Teamplayer und arbeitete immer gerne in der Fachschaft Englisch mit. Innerhalb der Schule war sie auch in unzähligen Arbeits- und Q-Gruppen tätig, wirkte an Schulanlässen mit und organisierte Lager und Reisen mit Klassen im In- und Ausland. In ihrer ganzen Karriere war sie 27 Jahre als Klassenlehrerin tätig.

Viele Weiterbildungen führten sie immer wieder zurück in den englischsprachigen Raum, sei dies in die USA, nach Irland, England oder nach Schottland. Am Anfang ihrer Laufbahn steckte die Digitalisierung noch in den Kinderschuhen und in vielen ICT-Weiterbildungen hat sie sich immer wieder auf den neuesten Stand gebracht, zum letzten Mal am 15. April dieses Jahres zum Thema Artificial Intelligence.

Wir wünschen Susanne nun von ganzem Herzen ruhigere und entspannende Momente, in denen sie sich mehr Zeit für sich und ihre Hobbies und das Reisen nehmen kann, fernab vom stetigen Druck des Stundenplans und den damit verbundenen Verpflichtungen. Wir werden unsere Mrs FMS ganz sicher vermissen und oft an sie zurückdenken.

Adrian Büchel



## Verabschiedung von Marco Baltrani

Lieber Marco

8 Jahre lang hast du an unserer Schule gewirkt, unterrichtet, musiziert, gesungen und geleitet. Die Zahl 8 scheint in deinem Fall eine tiefere Bedeutung zu haben. Du bist 1988 geboren, dein Nachname besteht aus 8 Buchstaben und dein Vorname endet mit einer liegenden 8 ... (8-ung, Rätsel!). Es ist also naheliegend, dass du vor 8 Jahren den Weg an die KSSursee (8 Buchstaben!) gefunden hast.

Aber auch deine Persönlichkeit – so scheint es uns – spiegelt sich in der Zahl 8 wider: Wir haben dich als sehr 8-samen und feinfühligem, aber auch humorvollen Kollegen kennengelernt. Wie oft haben wir im Fachschaftszimmer zusammen gelacht. Mit deinem durchdringenden Unterricht bringst du den Lernenden die Welt der Musik näher, manchmal kraftvoll singend – mit deiner Tenorstimme eine Oktave (8 Töne) höher als die Klasse – manchmal sanft, aber immer geduldig und nie den Stoff überfordern.

Nebst dem Gesang hast du persönlich auch das Geigenspiel gepflegt, ein Instrument also, welches von der Form her an eine 8 erinnert. So durften wir während 8 Jahren auf dich als kompetenten Leiter des Streichensembles zählen. Dir ist es gelungen, viele Lernende für die Orchestermusik zu begeistern und zahlreiche Veranstaltungen und Weihnachtskonzerte mit stimmiger Streichmusik zu umrahmen.

Wir bedauern es sehr, dass du uns verlässt, können aber verstehen, dass die Gelegenheit, eine Stelle in deiner Heimat Basel annehmen zu können, zu verlockend war.

Mit dem folgenden Kanon, welchen wir dir zum Abschied gesungen haben, verarbeiten wir unser Bedauern über deinen Weggang und wünschen dir gleichzeitig auf deinem weiteren musikalischen, aber auch privaten Weg von Herzen alles Gute!

Hochachtungsvoll, dein Fachschafts-Team Musik

Ma-Ma-Ma-Ma-Ma-Ma-Marco, wottschi du wirklich goh?

Ma-Ma-Ma-Ma-Ma-Ma-Marco, bliib doch no chli do!  
Du wotschi of Basel ond üses Team verlooh. Du wotschi of Basel, das chönd mir nid verstoh!

Du wotschi of Basel, chom, bliib doch no chli do! Gang ned of Basel, tue üs ned hange lo.

“Hejodrno”, de lömmer dich halt springe. “Hejodrno”, de wemmer dir eis singe!

“Hejodrno”, för dini Stell die nöchschi, “Hejodrno”, wönsched mir s’Allerbeschi!

Ciao, ciao, ciao, ciao, ciao, ciao Marco, ciao!

Mario Thürig



## Schülerinnen und Schüler

### U23a Klassenlehrer Gerhard Unternährer

Bossert Malin, Bucher Livio, Ellenberger Anic, Giudici Léane, Häfliger Peppin, Haist Maun, Molnár Erzsébet, Ochoa Steiner Mateo, Schaller Nino, Schumacher Jara, Seiler Sofia, Seinet Luc-Martín, Steiner Nicolai, Stocker Aimée, Tran Cécile, Tran Sophie, Uhlmann Ivo, Wandeler Enea, Wyss Daria, Ziswiler Amélie

### U23b Klassenlehrerin Nicole Burkard

Achermann Finn, Adamic Katharina, Ahmad Jwan, Bertschi Jara, Bohlhalder Gian, Broch Lou, Bühlmann Lya, Häfliger Elin, Hauri Sophia, Hediger Ellen, Hodel Jaro, Laci Emela, Manzke Arian, Meier Joshua, Minder Jerome, Sägesser Emely, Saulacic Mia, Scheuber Taito, Schürmann Lenja, Thürig Ladina, Vonarburg Flurin, Walker Luca

### U23c Klassenlehrerin Judith Galliker

Bünter Lina, Buri Nico, Burri Laeticia, Celiku Lorean, Dias Almeida Madlaina, Döös Robin, Felix Nico, Graf Ennio, Häfliger Anja, Hubacher Amélie, Huber Elia, Hunkeler Simon, Jordi Lenia, Jordi Leonie, Lustenberger Timo, Müller Jael, Näf Basil, Reuse Thierry, Sager Nikola, Schneider Xenia, Thür Emily-Sophie, Vogel Lynn, Wiederkehr Kian

### U23d Klassenlehrer Andreas Gut

Afonso Villarino Diego, Amberg Bella, Amrein Nino, Blasberg Heidi, Bux Laurens, Donati Caterina, Eggenschwiler Mattia, Fischer Alexa, Fischer Rahel, Grawitter Mira, Hofstetter Lilia, Kaufmann Flurin, Klimciauskas Adomas, Knoll Vivien, Knüsel Joline,

Lussi Nils, Muff Laura, Mühlebach Matthias, Stutz Yari, Thommen Nico, Zimmermann Lena

### U23e Klassenlehrer Patrick Studer

Bär Hanna, Bitzi Anna-Lena, Bohren Andrin, Burkhardt Maren, Galliker Evolena, Gut Giulien, Häfliger Lazan, Halilaj Melvin, Hitt Yuna, Huwiler Maël, Kaya Heja, Kraft Anne, Matrangolo Lielle, Meier Frederik, Meier Raya, Meyer Colin, Pettauer Ben, Schmitz Elea, Stierli Alessia, Wechsler Nadine, Wigger Severin, Zybach Luisa

### U22a Klassenlehrer Niklaus Lusser

Afonso Alejandro, Avdiu Anisa, Bacher Sophie, Bruno Federica, Buck Lenny, Buck Yara, Costa Oliveira Luca, Alessandro, Estermann Elisa, Fivian Jamie Dean, Haist Rion, Kneubühler Gregory, Koch Ladina, Künzli Lisa, Mebold Géraldine, Moewes Anna Karolina, Murati Aurel, Nebe Julia, Peterer Aaliyah, Riklin Alma, Rüttimann Lisa, Wallimann Philine Sandrine, Wildhaber Chiara, Wildi Zora

### U22b Klassenlehrerin Jasmin Hunn

Aregger Chiara, Aregger Vivienne, Birrer Sandro, Blum Sebastian, Brunner Ariana, Dettli Tara, Djoukeng Danic Léon, Felber Tarja, Fluder Yara Maria, Gehr Yael, Graf Fabio, Gut Andrin, Imhof Anja, Isenschmid Jara, Loretz Ladina, Müller Aila, Perrot Valentin, Rölly Jeannine, Sidler Olivia, Sousa Duarte Diogo, Speiser Noah, Studer Alina Amélie, Waldisberg Nick

### U22c Klassenlehrer Simon Geisser

Anatska Denis, Bold Nicolas, Dahinden Saona, Fölmli Sina, Gautschi Anina, Geiser Alina, Grabanica Justin,





Linder Luisa, Lustenberger Andrin Stefan, Müller Svenja, Najer Ronja, Schär Simon, Schmitz Dion, Schweizer Joshua, Spieler Giulia, von Gunten Emma, Vonaesch Maila, Wassmer Corsin, Weyermann Michael, Wolfram Lara Alina

**U22d Klassenlehrer Moritz Fischlin**

Aregger Samira, Arnold Janine, Blatter Eleonora, Boutchelnikova Julia, Brun Lena-Maria, Dubach Nino, Gervalla Jonida, Gisler Maxime, Haas Leonie, Henning Johanna, Holubec Esther, Roth Nico, Sattler Amael, Schmidlin Julin, Schürch Lorena Sofia, Sieber Noah, Sivaruban Mithushan, Stocker Ben, Suter Jann Gabriel, Wigger Leo, Wöllner Johanna, Wyss Lorena

**U22e Klassenlehrer Wolfgang Käppeli**

Arnold Nando, Burkard Silvano Noah, Elfering Nils, Elmiger Alexis, Galliker Lisa Malin, Heri Matti Peter, Jenni Timéo, Koller Janis, Krstev Andrea, Nageler Jarmo Fynn, Noznic Lorena, Rangsche Pema Dasel, Ritler Silja Felice, Schär Anna Lena, Schüpbach Nicole, Sreckovic Jelena, Stocker Timon Cédric, Studer Sophie Marie, Wüest Noemi, Zeilinger Alisha

**U22f Klassenlehrer André Grüter**

Arnet Liliane, Brinkel Paul, Elmiger Dominic, Frommenwiler Ana, Häfliger Samira, Hoogland Sarah, Hügi Nael, Krütli Luan, Künzler Louisa, Lingg Alma, Lingg Moritz, Megert Lea, Peter Lia, Rettig Andrin, Schum Yael, Senn Jamie, Stadelmann Sina, Stutz Olivia, Vonwyl Mirjam, Wandeler Pauline, Weibel Yann, Willimann Yann

**G23a Klassenlehrer René Kurmann**

Aregger Remo, Arnold Kaya, Bachmann Mia, Barbagallo Aurora, Berwert Joy, Bühlmann Anna, Delli Santi Emilia, Faden Gian, Feierabend Nicolas, Grüter Vitus, Hasler Manuel, Jost Hannah, Knüsel Lian, Kubiak Michael, Künzli Maria, Mare Valentino, Matrangolo Noel, Muggli Moreno, Mühlebach Andreas, Scheidegger Lara, Schillinger Alexander, Wasmer Anna, Zanin Nico

**G23b Klassenlehrer David Stadler**

Bitzi Niklas, Bregenzer Emilie, Bucher Amanda, Felber Eline, Gautschi Rafael, Glanzmann Hannes, Grüter Lou, Keller Tim, Kirchhofer Linda, Küng Carlo, Meyer Nils, Nikaj Gabriel, Portmann Jolina, Rrustaj Dorina, Schaller Nicolas, Schumacher Jael, Wobmann Maja Ivana

**G23c Klassenlehrer Florian Steiner**

Blum Marvin, Burch Livio, Diana Lia, Fleischlin Andri, Gattuso Fabio, Gisler Tim, Kaenzig Tari, Käser Jeremy, Kauz Néa, Kujath Matti, Müller Luca, Pfister Fiona, Rüttimann Ryan, Schumacher Lajla Emilie, Stirnimann Lukas, Studer Aline, Tschopp Morris, Wildhaber Dario, Wittmann Andrin, Wyss Julian, Wyss Timo

**G23d Klassenlehrerin Annika Näpflin**

Aellig Lars, Büchler Soley, Bühlmann Jael, Galliker Sophie, Heinzer Matteo, Huwiler Lara, Jurgiel Anna, Kammermann Kian, Krummenacher Mael, Leuthner Ramon, Niederberger Jaelle, Pfäffli Julian, Potempa Tomasz, Schnarwiler Mona, Steinger Melissa, Stürmlin Lynn, Thalmann Romy, Vogel Florian, Wey Alessio, Wüest Nina

### **G23i Klassenlehrerin Titiana Imstepf**

Arnold Adeline, Carollo Blanca, Dal Pian Sinah, Gallati Noemi, Graf Stella, Habegger Elena, Kunz Leanne, Lang Jeremias, Lötscher Tim, Matter Noemi, Milczarek Joshua, Muri Gideon, Oldendorf David, Plunien Anna, Rüttimann Devin, Schärli Noëmi, Schmiedel Christine, Schwarz Anna-Lena, Selvaggio Gaia, Simic Lara, Vitthaisong Lalita, Weber Lynn

### **G23k Klassenlehrerin Janine Küttel**

Arnold Anna, Baumberger Joëlle, Birrer Yara, D'Angelo Anthony, Ellenberger Joan, Elmiger Anina, Getzmann Samuel, Górski Wiktor, Kaufmann Alissia, Kiesinger Fleur, Kottmann Juliana, Kranz Ariana, Kunz Gabriel, Lindemann Lena, Moradi Mahsa, Müller Sarah, Peyer Max, Schröter Benjamin, Studer Malea, Sundareswaran Apsara, van der Velden Andrin

### **G23l Klassenlehrerin Franziska Scheidegger**

Buob Michelle, Burch Tadeo, Dittli Catharina, Gisler Josua, Hodel Mahara, Huber Jonas, Hunkeler Jana, Kalo Mariam, Kaufmann Alessia, Kirchhofer Fiona, Krummenacher Mona, Leu Noreen, Livak Marko, Lulay Maria Magdalena, Osorio Pires Matilde, Petersen Emma, Qerimi Blerta, Ranjan Pavalan, Ruh Nina, Schmid Finja, Steiger Tim, Vetter Sophia, Vilaj Blerina

### **G23s Klassenlehrer Stefan Mundwiler**

Affentranger Elio, Arnold Vanesa, Binggeli Vanessa, Bürgmann Leonie, Bux Stella, Gemperli Sven, Helfenstein Aaron, Hess Julian, Huber Matteo, Kaufmann Fabian, Lüthi Jonathan, Müller Lana,

Osorio Jiménez Emmanuel, Portmann Fenja, Rujkova Cvetanka, Stadelmann Simon

### **G23v Klassenlehrer Matthias Lussi**

Bieri Samira, Bisig Lea, Ceric Eldar, Do Carmo Domingos Carla, Erni Nicolas, Hegetschweiler Lea Andrea, Heinrich Carla, Kanat Zagros, Künzli Viola, Lang Marius, Lüthy Melvin, Metzler Samia, Portmann Jolanda, Rickli Ben, Sousa Rocha Bruno, Steinmann Selena, Thommen Alisha, von Matt Elisa, Waldispühl Lisa, Weiner Lennja, Zehnder Lena

### **G22a Klassenlehrer Luca Jerfino**

Albisser Sofia, Bättig Josef, Celiku Ariana, Gysin Lea, Häller Aylene, Hartl Leander, Heinrich Julie, Helfenstein Amélie, Hermann Rahel, Jaeggi Svea-Nina, Künzli Elias, Mühlebach Lucas, Neff Noëlle, Nuaj Noël, Osorto Maria Fernanda, Roelli Laura, Ruiz Léone Mathilde, Schürch Lisa, Tschan Noémie, Vonwyl Sarah, Yim Edison

### **G22b Klassenlehrer Lucas Aerne**

Bienz Nina, Borer Lorena, Clavuot Louis, Djoukeng Jana, Faden Julia, Felder Nina, Fölmli Rafael, Haas Viviane, Hausheer Nico, Hoffmann Leo, Hubacher Robin, Jäggi Milena, Knüsel Jaël, Luginbühl Yanick, Oetjen Lina, Schenk Brenda, Schneider Anastasia, Schneider Louanne, Schwerzmann Céline, Wapf Elena

### **G22c Klassenlehrerin Clémence Thévenaz**

Amrein Louis, Aregger Timon, Brunner Séverine, Faden Carla, Fahrenbach Maximilian, Felber Svenja,





Fleischlin Rian, Fuchs Elisa, Helfenstein Svea, Inkermann Arwin, Maier Emanuel Leonard Fidelis, Nebiker Anna, Purtschert Giulia, Ritler Leann, Schmid Jens, Stierli Mathilda, Süess Nora, Suter Noah, Tschuor Lisa, Tushi Leo, Weyermann Sarah

**G22i Klassenlehrerin Andrea Peter**

Allenspach Judith, Bättig Enya, Bold Timothy, Bühlmann Roman, Denzler Anjola, Dillschneider Kaja, Egli Nina, Fahrni Jolina, Fournier Aurélie, Joss Alina, Kunz Levin, Müller Mikael, Reich Anina, Sokoli Samuel, Tormen Nadine, Zeilinger Fabrina

**G22k Klassenlehrer Adrian Büchel**

Alicioglu Lorin, Arnet Leonore, Barbagallo Leandro, Blanco Pose Milena, Böhler Luca, Domgjoni Jayson, Egli Mara, Fellmann Inga, Fleischlin Nik, Gander Jessica, Gees Aron, Goebel Colin, Heller Ladina, Künzli Sarina, Mantovani Laura, Schmidlin Jill, Stäuble Marco, Steinke Tom, Trösch Lorin, Waltisperg Jara, Zürcher Carmen

**G22s Klassenlehrer Thierry Bregnard**

Anderhalden Moritz, Batz Magdalena, Dettwiler Dario, Häfliger Marco, Hartl Linda, Hofstetter Uma, Hunkeler Lena Mara, Laun Levi, Meier Luc, Rosenkranz Magda, Sidler Vanessa, Tagmann Irina, Vogel Cyrill, Weiner Leandro

**G22v Klassenlehrerin Konstanze Mez**

Birchler Fabio, Bucher Lio, Egli Vera Johanna, Halas Farah, Hofstetter Jari, Hurni Laurin, Kneubühler Vera, Kuci Leonida, Lötscher Aischa, Lütolf Linn, Malaydin

Erol, Minetti Damiano, Oehler Pascal, Sampaio Marinho Martin, Spahiu Elijon, Tepper Sascha, Vanoli Selina, Zimpelmann Julian

**G21a Klassenlehrer Michael Muri**

Blatter Fernando, Bucher Alicia, Franic Mateo, Graeff Ursina, Holdener Rihanna, Jacquemai Leandro, Kaenzig Enya, Kaufmann Cedric, Kiener Vivienne, Künzli Livia, Muther Leon, Oldendorf Jonas, Schär Olivia, Schmidlin Selena, Weber Levi, Widmer Sarina, Wolf Sophia

**G21b Klassenlehrer Gideon Burkhardt**

Akbarzadeh Shermine, Bachmann Lea, Birrer Silvan, Bürgmann Lisa, Fleischlin Mia, Fuchs Larissa, Heri Lili, Kaufmann Marion, Kujath Mikko, Meier Sina, Ottiger Jasmin, Schurtenberger Lorenz, Stadelmann Laurin, von Wyl Virgilia, Vonmoos Till, Zurkirch Flavia

**G21c Klassenlehrer Tobias Gräff**

Amrhyn Luna, Antanasijevic Ana, Belcinovski Marija, Breu Noah, Burri Sarah, Gemperli Gianluca, Haas Luana, Habegger Sophie, Häfliger Amanda, Jaeggi Mia-Lena, Köpfle Julia, Kornfeld Lilly, Mindubaev Philipp, Pally Lena, Schweiger Timo, Stutz Ajyana, Tanner Rahel, Wittmann Niklas

**G21d Klassenlehrerin Rezik Scholler-Mekonnen**

Brunner Severin, Carver Larissa, Clemente Carlos, Germann Sophie, Grüter Antonia, Hartmann Tim, Koch Michelle, Lyszczarz Oliwia, Marfurt Sarah, Meyer Florence, Nägeli Anja, Neagoie Eric, Nyamatanga Ciara, Rösli Alissia, Schär Katja, Schillinger Helena, Stöckli Anna, Streit Anna, Zehnder Nina

#### **G21e Klassenlehrer Thomas Kopp**

Affentranger Fabienne, Arnold Leonie, Binggeli Sebastian, Cek Onat, Friedli Olivia, Gut Eline, Koller Amanda, Künzler Elena, Meier Julia, Meier Patrick, Rogenmoser Kim, Roos Jasmina, Steger Soraya, Stürmlin Mia, Tschopp Laura, Waller Viktoria, Wey Nevio

#### **G21k Klassenlehrer Yanick Steiner**

Affentranger Leon, Azimi Omar, Berisha Vanessa, Bühlmann Julia, Demir Mervan, Frissen Inez, Heer Zoé, Kafexholli Behxhet, Kaufmann Rafaela, Kurmann Jasmin, Limani Donika, Mann Hadia, Randjelovic Sofija, Rrustaj Viola, Schärli Lea, Schneider Loïc, Spaqaj Florian, Stöckli Tina, Tschan Caroline, Tushi Alessia, Urscheler Julia, Wyss Leana, Zimmerli Livia

#### **G21s Klassenlehrer Jonathan Blum**

Birrer Seraina, Bortis Lia, Bühlmann Samuel, Denzler Valon, Engeler Nando, Furrer Louis-Claude, Gallati Lynn, Gassmann Fabian, Grifo Loredana, Hasler Nicolas, Künzli Lena, Lüthi Benjamin, Lüthi Philip, Lüthy Devin, Marbach Svenja, Pfister Nik, Richter Emilie, Schumacher Basil, Staub Nia, Stocker Lara, Tagmann Sophie, Waldisberg Laurin, Wyss Louisa, Zemp Elias

#### **G21v Klassenlehrer Roger Wernli**

Bättig Lynn, Burch John, Eiholzer Amélie, Guenin Maël, Hausheer Naya, Hunkeler Sienna, Ivanovic Manuela, Jenni Cinzia, Jungo Sophia, Koch Ramona, Kreitz Leo, Roger Ventura Marti, Roos Noemi, Roth Silja, Scheidegger Mara, Schmid Svenja, Schubkegel Moritz, Tran Angela, Tran Kathy, Troxler Jana, Zwyer Rahel

#### **F22a Klassenlehrerin Barbara Broder**

Amstein Elena, Anderhalden Glenys, Arnold Yela, Beck Janina, Büchler Solvej, Felder Ladina, Fuchs Ronja, Gasser Giulia, Hagnbuchner Leonie, Harrison Lee, Kaufmann Rahel, Kunz Jaël, Leu Carmen, Lustenberger Alina, Marinelli Laura, Mettan Maëlle, Sejfiya Dionis, Sommer Leandro, Steiner Lina, Steinmann Celina

#### **F23a Klassenlehrerin Renata Lussi**

Amanuel Novel, Birrer Anna, Epp Fiona, Giger Yara, Häfliger Elyn, Huber Jona, Kappeler Annina, Kaufmann Isabelle, Küng Alexandra, Meyer Siri, Misteli Malin, Nufer Ronja, Pantic Lynn, Roger Ventura Jana, von Kiparski Mariah

#### **F23b Klassenlehrerin Xenia Erni**

Abou Alatta Aia, Gemperle Sandra, Gerber Lynn, Gjorgjevski Giorgio, Huber Selma, Krasniqi Laura, Kunz Angelina, Kunz Muriel, Lüthi Delia, Lütolf Noemi, Marbacher Lina, Mehmeti Anjeza, Müller Saskia, Nierle Raphael, Peter Noemi, Wandeler Kim Lea







**Hintere Reihe von links:**

Charlotte Schönauer, Polina Bierenstiel, Julian Wismer,  
Loris Zanin, Loris Felber

**Mittlere Reihe von links:**

Giulia Glogner, Josephine Stöhrel, Luca Preier, Jeremy  
Schönenberger, Noah Hufschmid, Len Kammermann  
Dazwischen von links: Lorena Egli, Nika Arnold

**Vordere Reihe von links:**

Rahel Kunz, Loretta Nuaj, Maëlle Giudici, Saimi Heri,  
Hanna Binggeli

**G20a – Klassenlehrerin Rahel Korthus**



**Hintere Reihe von links:**

Angelika Arnold, Jorina Hasler, Elin Amberg, Jil Graf,  
Lena Jost, Jule Michel

**Mittlere Reihe von links:**

Marta Lourenço, Lea Bochud, Aurelia Stalder, Annika  
Müller, Estelle Bini, Elena Burkhardt

**Vordere Reihe von links:**

Sole De Maria, Fabio Kaufmann, Noah Bisig, Flurin  
Graeff, Jonas Studer, Jaana Bühlmann

**G20b – Klassenlehrerin Eliane Schenk**



**Hintere Reihe von links:**

Emilian Mladenovic, Maurice Meyer, Manuel Brunner, Annina Hurni, Elin Renggli, Nora Heinzer

**Mittlere Reihe von links:**

Jarno Wyss, Nicolas Clavuot, Alessandro Mare, Nicolas Mühlebach, Jeremy Tran, Malin Keller, Alisha Wechsler

**Vordere Reihe von links:**

Lena Ammann, Ladina Almeida, Remo Schwerzmann, Livio Dal Bosco, Nora Dal Bosco, Jana Schillimat

**G20c – Klassenlehrer David Lienert**



**Hintere Reihe von links:**

Gaétan Ruiz Léone, David Blum, Luca Lütolf, Fabio Mignano, David Bucher, Mirjam Schärli

**Mittlere Reihe von links:**

Leona Zeqiri, Lea Saulacic, Laura Buda, Nina Peter, Selina Gerber, Lena Mettler, Nuria Burch, Tijana Pejic

**Vordere Reihe von links:**

Sithard Sundareswaran, Luciano Brunner, Emilia Kneubühler, Mara Röösl, Noemi Marti

**G20d – Klassenlehrer Martin Steiger**



**Hintere Reihe von links:**

Nicolas Clemente, Swea Lingmerth, Annika Fellmann,  
Joelle Bucher, Mia Amrein

**Mittlere Reihe von links:**

Gjon Berisha, Luca Affentranger, Anja Birrer, Pola  
Jaggi, Jennifer Dunkel, Giulia Itin

**Vordere Reihe von links:**

Florin Bucher, Kai Wicki, David Frey, Aris Remund, Leon  
Bruderer, Laurent Wyss

**Es fehlen:**

Tabea Bregy, Larissa Roos

**G20k – Klassenlehrer Renato D'Incau**



**Hintere Reihe von links:**

Michelle Triebel, David Häfliger, Lea Wenger

**Mittlere Reihe von links:**

Michaela Jacquemai, Olivia Wermelinger, Basil Stutz,  
Lieve Franssen

**Vordere Reihe von links:**

Sophia Reith, Bérénice Bürli, Luise Dähler, Joel Kunz,  
Sophie Thalmann

**G20s – Klassenlehrer Stefan Deeg**



**Hintere Reihe von links:**

Lena Kerlein, Anna Disler, Laura Balaj, Nina Baumgartner, Svetlana Josic, Geraldine Troxler

**Mittlere Reihe von links:**

Milica Sreckovic, Liènnè Koller, Nina Bucher, Melina Käser, Chiara Willimann, Manuel Lindemann, Jonatan Fischer

**Vordere Reihe von links:**

Sarah Wanner, Liv Keller, Altin Rexhepi

**Es fehlt:**

Nesrin Bieri

**G20v – Klassenlehrer Jean-Michel Müller**



**Hintere Reihe von links:**

Amalia Mohler, Ronja Burri, Florina Bucher, Mascha Löhner, Lars Neumann

**Mittlere Reihe von links:**

Zoe Mimjähner, Lea Mathis, Anna-Lena Lustenberger, Noah Kuhn, Jonas Elmiger

**Vordere Reihe von links:**

Pascale Dobler, Mara Siegenthaler, Sharon Bucher, Nora Lang, Jana Meier

**F21a – Klassenlehrerin Manuela Kronenberg**



**Hintere Reihe von links:**

Lena Bättig, Aline Bossart, Nora Bühlmann, Nina Steinmann, Céline Loosli, Amon Röthlin

**Mittlere Reihe von links:**

Seval Sever, Emma Limacher, Kim Ly, Leila Tushi, Rahel Hodel, Timea Wyss, Lili Sung Chin Par Oke

**Vordere Reihe von links:**

Lise Fauve, Apisha Kandiah, Ardit Haxhija

**Es fehlen:**

Ana Maria Grange, Kay Renggli

**F21b – Klassenlehrer Alain Rutz**



**Hintere Reihe von links:**

Kishana Thurai, Cloé Schumann, Daulina Tola, Gina Muff

**Mittlere Reihe von links:**

Momberto Sperto, Oscar Aepfler, Damiano Kunz, Elena Amalfitano, Olivia Lorenz, Noemi Zivanovic

**Vordere Reihe von links:**

Aline Bieri, Sulafa Kalo, Amarjna Huber, Celine Stadelmann, Paula Zehnder

**F20a – Klassenlehrer Markus Zihlmann**



**Hintere Reihe von links:**

Lynn Schlecht, Tatiana Pavlicková, Sabina Bosilkova,  
Antonia Hug, Lara Suppiger, Svenja Locher, Livia  
Müller

**Vordere Reihe von links:**

Tamara Hodel, Svenja Birrer, Aline Wiss, Tabea Schütz,  
Jana Kronenberg, Ronja Vogel, Niko Korscik

**F20b – Klassenlehrer Markus Zihlmann**



## Lehrpersonen

<b>Aerne Lucas</b> MSc in Biologie und Geografie	BI, BP, LSN, NT	<b>Büchel Adrian</b> lic. phil. I	EN, FENA, FENP
<b>Althaus Sabrina</b> MA in Geschichte und Sportwissenschaft	GS	<b>Bucheli Philippe</b> MSc in Computer Science	IN
<b>Amico Flavia</b> MSc in Education	LSS, EPP, PP, SPP	<b>Budmiger Samuel</b> MA in Geschichte und Germanistik	DE, GS
<b>Arnet Matthias</b> lic. phil. I	DE	<b>Burkard Nicole</b> lic. phil. I	EN, FMIT
<b>Balmer Evelynne</b> MSc ETH	MA, SD	<b>Burkhardt Gideon</b> MSc ETH in Angewandter Mathematik	M, MA
<b>Baschung-Schnyder Franziska</b> MSc ETH	SP	<b>Büttner Caspar</b> Dipl. Natw. ETH	Prorektor, GG
<b>Beltrani Marco</b> MA in Musikpädagogik	FKOR, MU	<b>Callmar Roland</b> Lehrdiplom Trompete	FKBA
<b>Berger Hutchings Monika</b> lic. phil. I	DE	<b>Casparis Claudine</b> MSc ETH	FUHO, FVOL, MA, SD
<b>Biland Susanna</b> lic. phil. I	FR, GS	<b>Casparis Marina</b> Fachlehrerin für Hauswirtschaft	HW
<b>Blättler Benno</b> MSc ETH	DE, ESP, FBAD, SD, SH	<b>Cazal Emeline</b> MA in Deutsch und Französisch	FR
<b>Blum Jonathan</b> MA in Germanistik	DE	<b>Chiantese Stefano</b> Dr. rer. nat., dipl. phys.	PS, SPM
<b>Blum Michael</b> lic. phil. I	FRL, FR	<b>Christen Samuel</b> MSc in Sport und Nachhaltige Entwicklung	FKLE, SP
<b>Bosshart Chiara</b> MA in Deutsch	DE, PH	<b>Clemens Thomas</b> lic. phil. I	Prorektor, DE, PH
<b>Bregnard Thierry</b> Dr. sc. nat. ETH	CH, LSN, NT, SBC	<b>Deeg Stefan</b> lic. phil. I	DE
<b>Broder Barbara</b> dipl. in Fine Arts und Art Teaching	BG, TG	<b>Derani Kinan</b> MSc in Mathematik	M, MA
<b>Bründler Stadler Ursula</b> lic. phil. I	DE	<b>D'Incau Renato</b> MSc in Physik	IF, NT, PS





<b>Disler Severin</b>	lic. phil. nat.	GG, IF	<b>Grob Stephan</b>	MA in Musikpädagogik und E-Bass	MU
<b>Dos Santos Laura</b>	MA in Spanisch	FES1, FSAL, SD	<b>Grüter André</b>	MA in Geschichte und Geografie	GG, GS
<b>Eichenberger Eugen</b>	Doktor Phil.-Nat.	CH	<b>Grüter David</b>	lic. phil.	LSS, MA, SG, PH
<b>Erni-Brugnoli Xenia</b>	lic. phil. I	FR	<b>Gut Andreas</b>	MA in Musik	EIN, MU, IN
<b>Fanger Felicitas</b>	Dr. phil. I	Prorektorin, PY, SPP	<b>Hammer Susanne</b>	lic. phil. I	EN
<b>Fischer Julie</b>	BA in Französisch	FR	<b>Hansraj Shabir</b>	dipl. nat. ETH	CH, CP
<b>Fischlin Moritz</b>	lic. phil. I	FR	<b>Hezel Lars</b>	MSc Sportwissenschaft	SP
<b>Fuchs Markus</b>	Dr. phil. I	GS, IN	<b>Hunn Jasmin</b>	MA in Art Education	BG, SBG
<b>Galliker Judith</b>	MA in Musikpädagogik und Gesang	MU, FMIT	<b>Hurni Philipp</b>	Dr. phil. nat. und MSc in Computer Science	IN, MI
<b>Geisser Simon</b>	MA in Geschichte und Religionswissenschaft	ERE, RE	<b>Imstepf Titiana</b>	Doctor of Philosophy	DE, GS
<b>Gerhardt Ulrike</b>	dipl. Handelslehrerin	SWR, WR	<b>Ineichen Calissa</b>	MA in German Studies und Ecology	DE, IN, LSN, NT
<b>Glanzmann Ruth</b>	Hauswirtschaftslehrerin	HW	<b>Isenegger Christoph</b>	MSc ETH	NT, LSN, BI, BP
<b>Gossweiler Peter</b>	MAMP Jazz	FRPW	<b>Jerfino Luca</b>	lic. phil.	DE, SG
<b>Graber Martin</b>	MSc ETH	FELA, FFUD, FFUH, GG, SH	<b>Kaczmarczyk Gian</b>	MSc in Sport Science	FTE, FSPI, FVO6, LSN, ESP, SP
<b>Grabher Karin</b>	lic. phil. I	EN, FR	<b>Käppeli Wolfgang</b>	dipl. biol.	BI, EBI, LSN, NT
<b>Gräff Tobias</b>	dipl. math. ETH	MA	<b>Kneubühler Markus</b>	lic. phil. hist.	GG, GS



**Kopp Thomas**

MA in Geschichte und Geografie GS, IF

**Korthus Rahel**

MA in Germanistik DE, SG

**Kronenberg Manuela**

MSc ETH FBUR,FFIT,FKRD,KS,SD,SP

**Kurmann René**

lic. phil. hist. EN, FENP, GG

**Küttel Janine**

MSc of Law SWR, WR

**Lienert David**

lic. phil. I DE, GS, SG

**Lombardo Vincenzo**

Dr. rer. nat. MA, PS

**Lusser Niklaus**

dipl. phil. II GG, EFGG, IF

**Lussi Schmidli Renata**

dipl. Zeichen- u. Werklehrerin BG, TG

**Lussi Matthias**

MSc ETH Environmental BI, BP, IF, SBC

**Malaspina Iulia**

MA in Philosophie PH

**Markwalder David**

MSc in Mathematik MA

**Mauderli Donatina**

lic. phil. hist. EPP, PY

**Meng Rüttimann Qingjun**

BA in Chinesisch FCHI

**Mez Brentini Konstanze**

Dr. phil. II BI, BP, NT

**Motz Roger**

lic. phil. I FR, GS

**Müller Jean-Michel**

MA in Philosophie und Dt. Philologie DE, PH, SPP

**Müller Tina**

MSc in Sport und Mathematik MA

**Mundwiler Stefan**

Dr. phil. II CH, CP, SBC

**Murgatroyd Kerstin**

MA in Spanisch und MSc in Geografie FES1-3

**Muri Michael**

MSc ETH in Math. MA, SPM

**Näpflin Annika**

Staatsexamen Französisch und Italienisch FR

**Nellen Michael**

lic. phil. I FR, SIT

**Ockenfels Dieter**

Theaterpädagoge FFTH1, FFTH2

**Peter Andrea**

MSc ETH in Math. EAM, MA

**Peyer Iso**

Dr. phil. I EN, FENA

**Renggli Christina**

MA in Geografie und Geschichte GG, IF

**Ris Daniel**

MSc Chemie, Mathematik CH, CP, MA

**Rutz Alain**

MSc Sportwissenschaft, Geografie FYOG, GG, NT, SP

**Salm Ulrich**

lic.oec.publ. Rektor, WR

**Schärer Lothar**

lic. iur. SWR, WR

**Scheidegger Franziska**

lic. phil. I EN, FENC



**Scheidegger Marc**

Lehrdiplom Gitarre FRPW

**Schenk Eliane**

MA in Germanistik und Geschichte DE

**Schmid Natalie**

MA in Fine Arts und Art Teaching BG, FKER, TG

**Scholler-Mekonnen Rekik**

MA in Englisch EN, FENA

**Schweizer Mauro**

MA in Fine Arts und Art Teaching BG

**Siegenthaler Christian**

eidg. dipl. Lehrer für BG BG, SBG

**Sperduto Donato**

Dr. phil. I FR, SIT

**Stadler David**

MSc ETH BI, BP, FTER LSN, SBC

**Stäger Anton**

MA in Deutsch und MSc in Chemie CH, CP, DE

**Stalder-Bühler Stanja**

MSc Uni Bern FBAB, MI, SD, SH

**Staub Raphael**

Lehrdiplom Euphonium, Posaune FKBA

**Steiger Martin**

dipl. phys. ETH LSN, PS

**Steiner Florian**

dipl. Gymnasiallehrer EWR, LSS, MA, WR

**Steiner Yanick**

MA in Englisch und Geschichte EN, FENA

**Stotz Christine**

Staatsexamen in Religion und Geschichte ERE, RE, RP

**Stucki Christian**

dipl. Zeichenlehrer BG, SBG, TG

**Studer Patrick**

dipl. Turn- und Sportlehrer BI, FMIT, NT

**Thévenaz Modestin Clémence**

lic. phil. I FDEL, FLA1, FLA2, FR

**Thürig Mario**

dipl. Schulmusiker FKCO, MU, SMU

**Unternährer Gerhard**

dipl. Musiklehrer II FKAM, FKCO, MU, SMU

**Wernli Roger**

lic. phil. nat. BI, BP, GG, IF, SBC

**Wey Marcel**

MSc Uni Bern FGRT, FTTE, MA, SH

**Widmer Marina**

MSc ETH in Math. MA

**Zihlmann Markus**

lic. phil. I Prorektor, EN, GS

**Zink Edit**

lic. phil. I FR

**Fächerabkürzungen**

BG Bildnerisches Gestalten; BI Biologie; CH Chemie; DE Deutsch; EN Englisch; ES Spanisch; FR Französisch; GG Geografie; GS Geschichte; HW Hauswirtschaft; IN Informatik; IT Italienisch; LA Latein; LS Life Sciences; MA Mathematik; MU Musik; NL Naturlehre; NT Naturwissenschaft und Technik; PH Philosophie; PY Psychologie/Pädagogik; PS Physik; RE Religionskunde und Ethik; SP Sort; TG Technisches Gestalten; WR Wirtschaft und Recht

**Freifächer**

FBAD Badminton; FBEV Beachvolleyball; FBMA Brückenkurs Mathematik; FBSM Base- und Smolball; FBUR Burnergames; FCHI Chinesisch; FCRO Crossfit; FDEL Französisch Delf; FEHO Eishockey; FELA Eiskunstlaufen; FENA English Advanced; FENC Englishclub; FENP English Proficiency; FES Spanisch; FFCO Conversation Francaise; FFUH Unihockey; FGRT Geräteturnen; FHIP Hip Hop; FKAM Kammerchor; FKBA Kanti-Band; FKCO Kanti-Chor; FKLE Klettern; FKOR Kanti-Orchester; FKRD Kraftaufbau Damen; FLA Latein; FRPW Rock-Pop-Workshop; FSVE Selbstverteidigung; FTE Tennis; FTER Terrarienkunde; FTGT Trampolin und Geräteturnen; FTH Theater; FTT Tischtennis; FVOL/FVO6 Volleyball; FYOG Yoga



### Lehrerinnen und Lehrer im Ruhestand

Amrein Ruedi, pens. seit 2006  
Bachmann Edi, pens. seit 2011  
Bachmann Katrin, pens. seit 2004  
Balmer Bruno, pens. seit 2007  
Baumgartner Mirjam, pens. seit 2022  
Bossart Regina, pens. seit 2007  
Bossart Otto, pens. seit 2003  
Brentini Fabrizio, pens. seit 2021  
Brücker Marcel, pens. seit 2016  
Düggelin Yvonne, pens. seit 2006  
Frank, Benno, pens. seit 2021  
Furrer Robert, pens. seit 2007  
Geiser Urs, pens. seit 2022  
Geisser Heinrich, pens. seit 2001  
Ghezal Hakim, pens. seit 2022  
Gühr Marcel, pens. seit 2023  
Hägi Fredy, pens. seit 2005  
Häusler Beat, pens. seit 2022  
Hardegger Hans, pens. seit 2001  
Hubli Michel, pens. seit 2016  
Hügi Charlotte, pens. seit 2009  
Imboden Michael, pens. seit 2005  
Koch Rainer, pens. seit 2019  
Kolb Harald, pens. seit 2013  
Kurmann Edy, pens. seit 2004  
Kurt Sibylle, pens. seit 2014  
Kyburz Verena, pens. seit 2013  
Lütolf Urs, pens. seit 2015  
Louis-Coun, Gabriele, pens. seit 2021  
Lutz Hans-Peter, pens. seit 2007  
Meneghelli Claudio, pens. seit 2016

Morach Oliver, pens. seit 2022  
Niederer Ruedi, pens. seit 2013  
Pfister Franz, pens. seit 1999  
Pfister Robert, pens. seit 2016  
Propst Rolf, pens. seit 2020  
Regli, Jürg, pens. seit 2017  
Regli, Robert, pens. seit 2021  
Röllin Stefan, pens. seit 2005  
Rösli, Stefan, pens. seit 2019  
Scherer Joe, pens. seit 2019  
Schindler Beat, pens. seit 2018  
Schweizer Herbert, pens. seit 2022  
Sandel Scott, pens. seit 2023  
Silvestra Sebastian, pens. seit 2019  
Söder Thomas, pens. seit 2020  
Sromicki Jerzy, pens. seit 2020  
Steiger Otto, pens. seit 2007  
Ulrich Herbert, pens. seit 2010  
Urech Hans, pens. seit 2006  
Vogel Hugo, pens. seit 2005  
Weingartner Elisabeth, pens. seit 2003  
Wenger Hanspeter, pens. seit 2006  
Wicki Bruno, pens. seit 2018  
Zahno Georges, pens. seit 2016  
Zehnder Jules, pens. seit 2008

# Schulchronik 2023/2024

## August 2023

- 17.-18.08. Schulinterne Weiterbildung
- 21.08. Erster Schultag
- 28.08. Abgabe der Selbstständigen Arbeiten FMS

## September 2023

- 05.09. Sarahabanda Konzert
- 13.09. Tag für Mathematik und Unterricht
- 18.09. Elternabend der 1. Klassen LZG
- 22.09. Völki-Night für Lernende und Lehrende
- 25.-29.09. Sonderwoche 1

## Oktober 2023

- 16.10. Abgabe der Maturaarbeiten
- 17.10. Eltern-Besuchstag für die neuen Klassen und die Unterstufe
- 20.10. Abgabe der Fachmaturitätsarbeit FMS
- 23.10. Eltern-Informationsveranstaltung FMS + KZG
- 25.10. Präsentationen der Selbstständigen Arbeiten FMS

## November 2023

- 04.11. Infotag der Kanti Sursee
- 09.11. Elternabend der 3. Klassen
- 16.11. Gedenkkonzert Rachmaninoff
- 20.-24.11. Sonderwoche 2
- 24.11. Lange Nacht der Mathematik
- 27.11. Elternabend 5. Klassen
- 29.11. Stufentest Basale Kompetenzen Mathematik (3. Klassen)
- 30.11. Elternabend der 1. Klassen FMS

## Dezember 2023

- 07.12. Präsentation der Matura- und Fachmaturaarbeiten
- 13.12. Weihnachtskonzert
- 22.12. Schulweihnachtsfeier



### Januar 2024

- 09.01. Elternabend der 2. Klasse FMS
- 11.01. Notenkonferenz Abschlussklassen
- 15.-17.01. Besuchsnachmittage für zukünftige Lernende der FMS
- 15.-19.01. Besuchstage für zukünftige Lernende des LZG
- 17.01. Besuchsnachmittag für zukünftige Lernende des KZG
- 17.01. Informationsveranstaltung Life Sciences und Immersionsunterricht
- 24.-25.01. Pädagogische Konferenzen GYM
- 29.01. Erwerungskonferenz Fachmaturität
- 29.01. Beginn des 2. Semesters
- 29.01. Winteraktivitätstag

### Februar 2024

- 01.02. Stufentest Französisch (2. Klassen)
- 01.02. Fachmaturität Abschlussfeier
- 04.-09.02. Skilager aller Klassen
- 20.02. Englisches Theater «Hamlet» (6. Klassen)
- 27.02. Elternveranstaltung «digital aufwachsen»

### März 2024

- 07.03. Englisches Theater «Crooked Letter» (5. Klassen)
- 09.03. Aufnahmeprüfungen FMS
- 13.03. Serenade der Gesangsschüler und -schülerinnen
- 14.-19.03. Ausstellung der besten Maturaarbeiten
- 20.-27.03. Ausstellung Bildnerisches Gestalten
- 21.03. Känguru-Wettbewerb Mathematik (1.-3. Klassen)
- 21.03. Frauen-MINT-Speeddating (Damen der 5. Klassen)
- 23.03. Schulball, organisiert vom Forum der Lernenden
- 25.-28.03. Sonderwoche 3

### April 2024

- 24.04. Betriebsausflug

### Mai 2024

- 03.-04.05. Aufführungen des Kantichors
- 06.-08.05. Sonderwoche 4a
- 17.05. Allgemeine Vortragsübung Musik
- 23.-29.05. Schriftliche Abschlussprüfungen Gymnasium und Fachmittelschule
- 24.-26.05. Aufführungen des Freifachs Theater

### Juni 2024

- 05.-19.06. Mündliche Abschlussprüfungen
- 24.06. Erwerungskonferenz der Abschlussprüfungen FMS
- 24.06. Matura-Notenkonferenz
- 26.06. Abschlussfeier FMS
- 27-28.06. Maturafeiern

### Juli 2024

- 01.-03.07. Sonderwoche 4b
- 04.07. Notenkonferenzen
- 05.07. Abschlussfeier (1.-3. Klassen)
- 05.07. Zeugnisabgabe

Langzeitgymnasium LZG	Klassen	Schüler total	davon weiblich
1. Klasse	5	108	58
2. Klasse	6	128	78
<b>Total UG</b>	<b>11</b>	<b>236</b>	<b>136</b>
3. Klasse	6.5	129	66
4. Klasse	5.5	96	57
5. Klasse	6.5	116	77
6. Klasse	5.5	93	56
<b>Total OG</b>	<b>24</b>	<b>434</b>	<b>256</b>
<b>Total LZG</b>	<b>35</b>	<b>670</b>	<b>392</b>

Kurzzeitgymnasium KZG	Klassen	Schüler total	davon weiblich
1. Klasse	2.5	54	37
2. Klasse	1.5	34	20
3. Klasse	1.5	37	27
4. Klasse	1.5	27	19
<b>Total KZG</b>	<b>7</b>	<b>152</b>	<b>103</b>
<b>Total Gymnasium</b>	<b>42</b>	<b>822</b>	<b>495</b>
Fachmittelschule FMS	Klassen	Schüler total	davon weiblich
1. Klasse FMS	2	31	26
2. Klasse FMS	1	20	18
3. Klasse FMS	2	33	27
4. Klasse FMS (1 Semester)	2	29	25
<b>Total FMS</b>	<b>7</b>	<b>113</b>	<b>96</b>
<b>Total KSS</b>	<b>49</b>	<b>935</b>	<b>591</b>

Wohngemeinde	total	m	w
Altishofen	4	1	3
Beromünster	3	2	1
Buochs NW	2	1	1
Büron	27	5	22
Buttisholz	11	6	5
Dagmersellen	51	17	34
Egolzwil	17	7	10
Eich	24	12	12
Ettiswil	14	2	12
Geuensee	28	12	16
Grosswangen	2	1	1
Hergiswil b. Willisau	1	0	1
Kaltbach	3	1	2
Knutwil	7	0	7
Kottwil	3	1	2
Kriens	1	0	1
Kulmerau	3	0	3
Langnau bei Reiden	6	3	3
Mauensee	4	3	1
Nebikon	8	5	3
Neudorf	3	0	3
Neuenkirch	23	10	10
Nottwil	64	28	36

Wohngemeinde	total	m	w
Oberkirch	94	37	57
Pfaffnau	5	2	3
Rain	1	1	0
Reiden	40	17	23
Reidermoos	12	4	8
Richenthal	3	2	1
Rickenbach LU	8	3	5
Roggliswil	9	2	7
Ruswil	5	1	4
Schenkon	52	26	26
Schlierbach	18	9	9
Schötz	9	2	7
Schwarzenbach LU	1	0	1
Sempach	74	22	52
Sempach Station	5	1	4
St. Erhard	25	10	15
St. Urban	1	0	1
Sursee	184	71	113
Triengen	19	3	16
Uffikon	9	4	5
Wauwil	18	1	17
Wikon	14	10	4
Wilihof	1	0	1
Willisau	6	0	6
Winikon	8	3	5
Zell LU	2	0	2

Lernende nach Ländern	
Schweiz	837
Afghanistan	2
Ägypten	1
Bulgarien	1
China	1
Deutschland	34
Eritrea	1
Frankreich	2
Honduras	1
Italien	6
Kosovo	7
Kroatien	3
Litauen	1
Myanmar	1
Niederlande	2
Nordmazedonien	4
Österreich	2
Pakistan	1
Polen	5
Portugal	4
Rumänien	1
Russland	1
Serbien	3
Spanien	3
Sri Lanka	1
Syrien	2
Tschechien	1
Türkei	2
Ungarn	2

Lernende nach Freifächern	
Chor	105
Musikensembles	36
Chinesisch	13
English Proficiency	37
Englisch Cambridge Advanced	64
English Club	8
Latein	9
Französisch	9
Spanisch	71
Terrarienkunde	17
Sport <sup>1</sup>	656
Theater	16

<sup>1</sup>Sport inkl. Jazztanz, Gymnastik, Neigungsturnen usw.



## Impressum

Redaktion:  
Thomas Clemens  
Ulrich Salm

Fotos:  
Chiara Bosshart, S. 40, 42/43, 98  
Stefan Deeg, S. 61  
Joel Frei, S. 4, 16, 18/19, 69, 70, 73, 74, 77, 89  
Martin Graber, S. 31, 33  
Calissa Ineichen, S. 3, 11, 37, 38, 49, 52, 59, 65, 66, 91, 92, 95  
Roger Motz, S. 63  
Christina Renggli, S. 13, 15  
Mauro Schweizer, S. 21, 44, 46/47  
Christian Siegenthaler, S. 78-88  
Irina Tagmann, S. 24  
Nadine Tormen, S. 27, 28  
Yannick Wey, Umschlag vorne, S. 1, 9, 101, 108/109  
zVg. S. 54, 55, 56

Layout: Samuel Budmiger



KANTON  
LUZERN



Bildungs- und Kulturdepartement  
**Dienststelle Gymnasialbildung**  
**Kantonsschule Sursee**  
**Gymnasium**  
**Fachmittelschule**

Moosgasse 11  
6210 Sursee

T 041 349 72 72  
info.kssur@sluz.ch  
www.kssursee.lu.ch